

Jens Budischowsky

Die Familie Schumpeter in Triesch/Třešť vom 17. bis zu 20. Jahrhundert

1. Allgemein

Im Jahr 1989 publizierte der japanische Wirtschaftswissenschaftler und Schumpeter-Forscher Yuichi Shionoya einen Artikel über die Familie Schumpeter in Triesch/Třešť.¹ Er stützte sich dabei auf Materialien zur Familiengeschichte bzw. zur Person des Textilunternehmers Alois Schumpeter (des Großvaters von Joseph Alois Schumpeter), die ihm der damalige Triescher Bürgermeister sowie zwei tschechische Historiker zur Verfügung gestellt hatten.

Shionoya führt in seinem Artikel eine Liste der zwölf direkten Vorfahren von Joseph Alois Schumpeter, die den Namen Schumpeter trugen und deren Ehegattinnen sowie eine Liste der Kinder von Alois Schumpeter (wiederum mit deren Ehepartnern) an.² Auf Basis der Triescher Pfarrmatriken (siehe dazu unten), war es dem Autor dieser Zeilen möglich, eine Nachkommentafel der Familie Schumpeter, beginnend mit Nikodemus Schumpeter zu erstellen.

Auf das Literaturverzeichnis wird zur Information verwiesen; grundlegend für die Geschichte der Familie Schumpeter ist der bereits erwähnte Artikel von *Shionoya*, zu deren Geschichte im 19. Jahrhundert und den Anfängen des 20. Jahrhunderts kann der Autor auf eine eigene Publikation verweisen.³ Der vorliegende Artikel dient vornehmlich dazu, einige dort noch nicht berücksichtigte Aspekte der Familiengeschichte zu beleuchten.

Die familiären Zusammenhänge der Schumpeters werden – der Übersichtlichkeit halber – in fünf Teilen dargestellt, die tabellarisch aufgebaut sind: Die Generationen sind dabei mit Großbuchstaben bezeichnet (A: Kinder; B: Enkel; C: Urenkel etc.), die Kinder werden für jedes Elternpaar nach ihrem Alter gereiht und durchnummeriert.

2. Zur Familie Schumpeter

Die erste Nennung der Familie Schumpeter in den Matriken der Pfarre Triesch datiert mit der Eintragung des Georg Schumpeter, Sohn des Nikodemus und Estera Schumpeter aus

¹ *Yuichi Shionoya*, The Schumpeter Family in Třešť, in: *Hitotsubashi Journal of Economics* 30 (1989) 157 - 166; deutsch: Die Familie Schumpeter in Třešť, in: *Hanusch/Heertje/Shionoya* (Hrsg), Schumpeter – der Ökonom des 20. Jahrhunderts, Düsseldorf 1991, 51 – 73.

² *Shionoya*, Familie Schumpeter 56 – 58.

³ *Jens Budischowsky*, Die Familie des Wirtschaftswissenschaftlers Joseph Alois Schumpeter im 19. und 20. Jahrhundert, in: *Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik* 25 (2009/10) 172 – 194, 230 – 240; www.schumpeter.info.

1645. Dessen jüngerer Bruder Johann (geb. 25. Mai 1648 in Triesch) war ein direkter Vorfahre von Joseph Alois Schumpeter in siebenter Generation (Kekule-Nr. 128).

Die Angehörigen der Familie Schumpeter waren Teil der kleinstädtischen Oberschicht mit Verbindungen zur herrschaftlichen Verwaltung und zur Politik: Johann Schumpeter war selbst Burggraf d.h. der oberste Verwalter der Triescher Herrschaft. Sein Enkel und Urenkel, Ludwig (geb. 23. August 1704) und Franz Nepomuk Schumpeter (geb. 20. November 1740) waren mit den Töchtern von Antonius Franciscus Martigni (Burggraf von Triesch) bzw. von Ferdinand Joseph Weishenpek (oberster Verwalter der Herrschaft Triesch) verheiratet; seine Ururenkelin, Anna Maria Margarethe Schumpeter (geb. 16. Juni 1768) ehelichte den Oberamtmann der Jamnitzer Herrschaft Augustin Bundsmann. Zahlreiche Familienangehörige „gingen in die Politik“: Ludwig Schumpeter fungierte ebenso als Bürgermeister von Triesch wie sein Sohn Franz Nepomucenus Schumpeter, sein Enkel Josef Schumpeter (geb. 28. Feber 1777) und sein Urenkel Alois Jacob Schumpeter (geb. 8. Juli 1813, Großvater von Joseph Alois Schumpeter) sowie der Schwiegersohn des letzteren, Franz Wilhelm Killian (geb. 26. Mai 1837). Bei ihrer politischen Betätigung beschränkten sich die Genannten auf den lokalen Bereich, lediglich Joseph Alois Schumpeter selbst bekleidete eine öffentliche Funktion (österreichischer Finanzminister) von überregionaler Bedeutung.

Die Angehörigen der Familie Schumpeter waren vorwiegend in der Textilbranche tätig. Drei Familienangehörige wurden Geistliche, in den Seitenlinien der Familie gab es zudem Seifensieder und Lederer: Alois Jacob Schumpeter lernte das Ledererhandwerk, bevor er – bedingt durch den frühen Tod seines Bruders Karl 1847 – den elterlichen Tuchmacherbetrieb übernehmen musste. Spätestens um 1900 war es damit zu Ende: Nach einem vernichtenden Brand in der Schumpeterschen Fabrik im Dezember 1899 löste der damalige Inhaber Karl Schumpeter (geb. 15. Juni 1840) das Unternehmen auf und verkaufte die Liegenschaft. Danach fanden zahlreichen Familienangehörige Beschäftigung im Staatsdienst etwa als Offiziere (Alois Josef Maria Schumpeter, geb. 16. Jänner 1871, Alfred Emanuel Alois Schumpeter, geb. 24. Dezember 1872), Diplomaten (Hugo Johann Karl Alois Franz Schumpeter, geb. 15. Mai 1881) oder Wissenschaftler (Joseph Alois Schumpeter). Unter den Nachkommen von Johann Schumpeter (geb. 15. Dezember 1781) finden sich neben Textilunternehmern ein Kaufmann, ein Kunstfotograph und ein leitender Angestellter (s. u. Pkt. 4).

Die Angehörigen der Familie Schumpeter waren immer katholisch, einzelne Familienmitglieder dürften besonders religiös gewesen sein: Johann Georg Schumpeter (geb. 16. Nov. 1706) stiftete 1758 einen Kreuzweg und 1776 ein noch heute existierendes Wegkreuz. 1815 tat es ihm Josef Schumpeter (geb. 28. Feb. 1777) gleich und stiftete ein Wegkreuz in der Nähe der Textilfabrik, das sein Sohn Alois Jacob Schumpeter im Jahre 1893 renovieren ließ.

Nachweislich verließen nur zwei Familienmitglieder die katholische Kirche: Agnes Anna Schumpeter trat aus dieser aus, um 1907 den jüdischen Pharmazeuten Joseph Roth zu ehelichen und Joseph Alois Schumpeter – er konvertierte zum Protestantismus –, um eine „Sever – Ehe“ mit Anna Reisinger eingehen zu können.⁴

Eine angebliche jüdische Herkunft der Familie Schumpeter lässt sich nicht belegen. Dies schloss Verbindungen zu jüdischen Familien – insbesondere im 19. und 20. Jahrhundert – nicht aus:

- Felicitas Schumpeter, geb. Brosché (geb. 13. August 1880) stammte mütterlicherseits von der jüdischen Prager Familie Jeitteles ab,⁵ ihr Urgroßvater, der Großhändler und Wohltäter Samuel Jeitteles nahm bei seinem Übertritt zum Christentum 1828 den Namen Sigmund Christian Geitler an, 1854 wurde ihm das Adelsprädikat „Edler von Armingen“ verliehen.

- Agnes Anna Schumpeter (geb. 20. Jänner 1882) ehelichte 1907 – wie bereits oben erwähnt – den aus Zborow in Galizien stammenden Pharmazeuten Joseph Roth (geb. 18. Juli 1867), nachdem sie aus der katholischen Kirche ausgetreten war, weil das altösterreichische Eherecht die Heirat zwischen Christen und Nichtchristen verbot. Die Herder-Apotheke in Wien XI, Ehamgasse 4, deren Inhaber Roth zwischen 1925 bis 1938 war, wurde nach dem Anschluss Österreichs im März 1938 enteignet („arisiert“) und 1945 zurückgestellt.

Am 31. August 1760 fand in der Triescher Pfarrkirche die Taufe eines 13 Jahre alten jüdischen Mädchens statt, das den Namen Maria Engl annahm. Taufpatin war Theresia Franziska Schumpeter, geb. Schelhorn (geb. 22. Feb. 1711).

3. Die Familie Schumpeter in Teltsch

Begründet wurde der Teltscher Familienzweig von Anton Sebastian Schumpeter (geb. 18. Jan. 1709 in Triesch). Anders als sein Vater und seine Brüder, die den Weber- bzw. Tuchmacherberuf ausübten, wurde er Seifensieder und ließ sich zuerst in Trebitsch und nach 1740 in Teltsch nieder. Er engagierte sich politisch und wurde Gemeinderat der Stadt, 1744 erwarb er das Haus Nr. 55 auf dem Marktplatz.

Lange blieb das Seifensiedeunternehmen nicht in Familienbesitz: Der jüngere Sohn Anton Sebastian Schumpeters, Martin Joseph (geb. 2. Okt. 1742 in Teltsch) war beim Ableben des Vater gerade sechs Jahre alt und starb bereits mit 30 Jahren (1772). Der älteste Sohn Joseph Benedikt Schumpeter (geb. 9. März 1736 in Trebitsch) war Geistlicher und schied daher als Unternehmensinhaber aus. Das Seifensiedeunternehmen

⁴ *Jens Budischowsky*, Vom Ehehindernis des (noch) bestehenden Ehebandes: Zur zweiten Ehe Joseph Alois Schumpeters, in: Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik 27 (2013/14) 65 – 72.

⁵ *Constantin Wurzbach*, Biographisches Lexikon des Kaisertums Österreich X, Wien 1863, 116 – 129 (129: Nachkommen des Jonas Jeitteles; 124: Sigmund Christian Geitler Edler von Armingen).

ging deshalb auf die Witwe nach Anton Sebastian Schumpeter bzw. auf deren zweiten Ehemann Ignaz Zwach über.

Die Häuser im Familienbesitz Hauptplatz Nr. 55 und 58 wurden 1807 bzw. 1822 veräußert; letzte Familienangehörige in Teltsh war Anna Maria Margarethe Schumpeter (geb. 16. Juni 1768), die mit Augustin Bundsmann, dem Oberamtmann der Jamnitzer Herrschaft einen Angehörigen der „bürokratischen“ Oberschicht ehelichte.⁶

4. Die Familie Emanuel Schumpeter in Triesch im 19. Jahrhundert

Alois Jacob Schumpeter gelang der Aufstieg vom Textilhandwerker zum Textilfabrikanten. Seine Nachkommen – von ihm selbst ist diesbezüglich nichts überliefert – pflegten einen zumindest gutbürgerlichen, wenn nicht feudalen Lebensstil:⁷ Die Töchter Alois Jacob Schumpeters wurden „standesgemäß“ verheiratet, sie ehelichten Unternehmer, hohe Beamte oder herrschaftliche Verwalter. Die Unternehmenserben erwarben 1903 das Schloss Oberlorenzen im Mürztal, das sie 1908 wieder veräußerten.⁸ 1917 kauften Karl und Felicitas Schumpeter das Schloss Schrattenthal.

Neben Angehörigen von Alois Schumpeter lebte in Triesch im 19. Jahrhunderts noch Angehörige seines Cousins Emanuel Franz Schumpeter (geb. 16. Jan. 1815). Er arbeitete auch als Textilunternehmer, sein Betrieb dürfte allerdings klein geblieben sein. Dies äußerte sich auch darin, dass nur sein ältester Sohn Eduard den Betrieb fortsetzte, die übrigen Söhne mussten für ihr Fortkommen selbst sorgen: Johann Nepomuk Andreas Schumpeter (geb. 9. April 1872) wurde Fotograf im Prager Vorort Königliche Weinberge (seit 1922 ein Bezirk Prags),⁹ Leopold Franz Schumpeter (geb. 14. Nov. 1874) wurde Kaufmann in einem Bergbauort im Erzgebirge und Ferdinand Schumpeter (geb. 16. Okt. 1876) - ein Enkel Emanuel Schumpeters - wurde leitender Angestellter in Prag. Eduard Schumpeter starb im Jahr 1900, einen Betriebsnachfolger dürfte es nicht gegeben haben. Damit war zu Beginn des 20. Jahrhunderts kein Familienmitglied mehr in der Textilbranche in Triesch tätig.

5. „Unbekannte“ Namensträger

Unklar ist ein Zusammenhang zwischen der Familie Schumpeter in Triesch und anderen Familien bzw. Einzelpersonen gleichen Namens auf dem Gebiet der ehemaligen Doppelmonarchie:

⁶ Josef Rampula, Domy v Telči (Häuser in Teltsh), Telč 1999, 262 f, 280.

⁷ Auch Joseph Alois Schumpeter wusste einen gehobenen Lebensstandard zu schätzen.

⁸ E-Mail von Dr. Otto Fraydenegg-Monzello an den Verfasser vom 7. Februar 2010.

⁹ Das Werk von Johann Schumpeter ist nicht bekannt. Überliefert sind neben Prager Stadtansichten z.B. Porträtfotos von Künstlern der Prager Oper und der Prager Theater (z.B. Božena Durasová, Karel Hašler, Berta Šíblová oder Marie Šlechtová: *Karel Hašler*, Král. české zemské a Národní divadlo v Praze [Königl. Böhmisches Landes- und Nationaltheater]: Almanach, Prag 1912, 35, 77, 81, 83; <http://www.europeana.eu>) sowie des Prager Rechtshistorikers, Archivars, Rektors der Karlsuniversität sowie Reichsrats- und Landtagsabgeordneten Jaromír Čelakovský (<http://www.ahmp.cz>).

- Zur Familie Schumpeter dürfte jener Albrecht Schumpeter aus Triesch (Albrecht Šumpetr Trischinus) zählen, der als herrschaftlicher Verwalter dem Abraham Ehrlich am 12. Juni 1652 die Entlassung aus dem Dienst (für die Herrschaft) bestätigte.¹⁰

- In den Vierzigerjahre des 16. Jahrhunderts scheinen Angehörige einer Familie Schumpeter als Eigentümer des Haus Nr. 53 auf dem Teltscher Marktplatz auf: Belegt sind ein Paul Schumpeter und seine Gattin Barbara sowie seine Söhne Johann (verehelicht mit Anna, Tochter des Michael Otčenášky, Fleischer und Eigentümer des Hauses Nr. 14), Peter, Georg, Wenzel und Urban.¹¹

- Im 18. und 19. Jahrhundert lebten in Beraun/Beroun südwestlich von Prag mehrere Familien Schumpeter: Prominentester Vertreter war Mathias Schumpeter, Landwehrmann, Bürger von Beraun und Schneidermeister (geb. 16. Jänner 1783 in Beraun, gest. 14. Mai 1854 ebd.), der 1817 „wegen übler und leichtsinniger Gebarung mit seinem Vermögen“ als Verschwender von der Stadt unter Kuratel gestellt wurde.¹² Er dürfte auch der letzte Namensträger in der Stadt gewesen sein.¹³

- Am 16. Dezember 1654 erwarb der Tuchscherer Nikodemus Schumpeter das Pressburger Bürgerrecht, am 17. August 1683 ehelichte er in der evangelisch – lutherischen Kirche (die Schumpeters in Triesch waren ausnahmslos katholisch!) der damaligen ungarischen Hauptstadt Maria Hoffmann, Witwe nach Johann Hoffmann. Über das weitere Schicksal bzw. über Nachkommen der beiden ist nichts bekannt.¹⁴

- In der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts ist ein Paul Schumpeter, Sohn des Georg und der Katharina Schumpeter als Angestellter der Stadt Všeruby (Wscherau im Bezirk Plzeň/Pilsen oder Neumark im Bezirk Domažlice/Taus im Westen Böhmens) belegt: am 17. Jänner 1722 stellten ihm der Bürgermeister und der Rat der Stadt ein Dienstzeugnis aus.¹⁵

- In den Wiener Matriken sind die Schwestern Carolina Benčsevičš (geb. 1802 in Jasło in Galizien, gest. 6. Oktober 1868 in Wien I, Himmelfortgasse 11, Pf. St. Stephan)¹⁶ und Sidonia Edle von Fölsch (geb. 1805 in Jasło in Galizien, gest. 31. März 1865 in Wien, Seilerstätte 10, Pf. St. Stephan)¹⁷ mit dem Mädchennamen „Edle von Schumpeter“ verzeichnet: Vom Vater der beiden, dem Vize-Kreishauptmann Franz Edler von Schumpeter – er war verheiratet mit Eleonora von Chladik/Hladik – ist nichts weiter bekannt.

¹⁰ Archiv hlavního města Prahy/Prager Stadtarchiv Sign. AMP PPL IV – 5637; <http://www.ahmp.cz>.

¹¹ *Rampula*, Domy v Telči 247.

¹² K. k. priv. Prager Zeitung 11. März 1817, 8.

¹³ Matriken von Beroun/Beraun im Státní oblastní archiv v Praze/Staatlichen Gebietsarchiv in Prag: <http://ebadatelna.soapraha.cz/pages/SearchPage?31>.

¹⁴ Matriken der Slowakei: <https://familysearch.org/learn/wiki/en/Slovakia>.

¹⁵ Archiv hlavního města Prahy/Prager Stadtarchiv Sign. AMP PPL IV – 20629; <http://www.ahmp.cz>.

¹⁶ Neue Freie Presse 8. Okt. 1868, 7 (Todesanzeige, in der die Verstorbene fälschlicherweise als Bencivic bezeichnet wird).

¹⁷ Neue Freie Presse 1. April 1865, 10 (Todesanzeige).

Anzumerken ist, dass Angehörige der Triescher Familie Schumpeter eine Nobilitierung mehrfach abgelehnt haben sollen.¹⁸ Eine Erhebung in den Adelsstand ist nicht überliefert, der Name Schumpeter scheint daher auch in keinem der Standardwerke zu den Adelsverleihungen im alten Österreich¹⁹ auf.

¹⁸ *Richard Swedberg*, Joseph A. Schumpeter, Stuttgart 1994, 18.

¹⁹ *Peter Frank-Döfering*, Adelslexikon des österreichischen Kaisertums 1804 – 1918, Wien 1989; *Karl Friedrich von Frank*, Standeserhebungen und Gnadenakte für das Deutsche Reich und die österreichischen Erblande bis 1806 sowie kaiserlich österreichische bis 1823 mit einigen Nachträgen zum „Alt-Österreichischen Adels-Lexikon“ 1823 – 1918, 5 Bde., Senftenegg 1967 – 1974; *Georg Frölichsthal*, Der Adel der Habsburgermonarchie im 19. und 20. Jahrhundert, Inzingen 2008.

6. Abkürzungen

begr.	begraben
geb.	geboren
get.	getauft
Pf.	Pfarre
S.	Sohn
T.	Tochter
verh.	verheiratet
whft.	wohnhaft
WStLA	Wiener Stadt- und Landesarchiv

7. Quellen und Literatur

Matriken

Hauptquelle für die vorliegende Arbeit sind die Matriken der Pfarre Triesch, die sich im Mährischen Landesarchiv in Brünn (Moravský zemský archiv Brno) befinden und über die homepage <http://actapublica.eu/> zugänglich sind. Sie sind von 1784 bis 1861/1858/1845 (Geburten/Trauungen/Sterbefälle) indiziert, zudem hat die tschechische Genealogin *Blanka Lednická* einen Trauungsindex für die Jahre 1689 bis 1827 erstellt (abrufbar unter <http://www.genteam.at>).

Die nachstehende Liste enthält die in der Nachkommentafel vorkommenden tschechischen Orte mit ihren deutschen Namen, deren Matriken mit Ausnahme der von Bruch/Lom u Mostu im Mährischen Landesarchiv in Brünn aufliegen:²⁰

Ortsname deutsch	Ortsname tschechisch
Austerlitz	Slavkov
Bruch	Lom u Mostu*
Brünn/Pf. Obrowitz	Brno – Zábřovice
Brünn/Pf. St. Peter und Paul	Brno/sv. Petr a Pavel (na dómě)
Dalleschitz	Dalešice

²⁰ Die hompages der tschechischen Archive, die Matriken verwalten, sind abrufbar unter https://familysearch.org/learn/wiki/en/Czech_Republic und <http://www.familia-austria.at/index.php/forschung-und-service/netzrecherche/111-matriken-im-netz/482-tschechien#h3-verzeichnis-der-kirchenbuecher-in-den-gebietsarchiven>. Informationen über die Orte der ehemaligen Österreichisch-Ungarischen Monarchie, die zuständigen Pfarren und die Archive, die die Matriken verwahren, enthält die Datenbank von <http://www.genteam.at>.

Datzschitz	Dačice
Iglau	Jihlava
Jamnitz	Jemnice
Jarmeritz	Jaroměřice nad Rokytnou
Koschichowitz	Kožichovice
Namiest	Náměšť nad Oslavou
Saar	Žďár nad Sázavou
Teltsch	Telč
Trebitsch	Třebíč
Triesch	Třešť
Wladislau bei Trebitsch	Wladislav u Třebíče

* Matriken im Staatlichen Gebietsarchiv Leitmeritz/Státní oblastní archiv v Litoměřicích (http://matriky.soalitomerice.cz/matriky_lite).

Die Matriken der Erzdiözese Wien (Wien und östliches Niederösterreich) liegen in den jeweiligen Pfarren auf, sie sind teilweise – das Projekt ist noch nicht abgeschlossen – zugänglich über das Portal Matricula (<http://icar-us.eu/cooperation/online-portals/matricula>). Die Matriken der Diözese Graz-Seckau sind zugänglich über <http://matriken.graz-seckau.at>.

Weitere Quellen

Meldezettel der Stadt Prag

(<http://digi.nacr.cz/prihlasky2/?session=38db2f5312d700de1ff5003d17996a7cafb15484d8f3f7e24d3d5f2c1aaf25e8&jazyk=en>)

Verlassenschaftsabhandlungen aus dem WStLA Julius Suschitzky (gest. 7. Juli 1905, Bezirksgericht Landstraße), Magdalena Pawlik, geb. Schumpeter (gest. 19. Aug. 1973, Bezirksgericht Fünfhaus), Franz Kerndl (gest. 2. Mai 1918, Bezirksgericht Landstraße) und Theodor Kerndl (gest. 18. Jänner 1954, Bezirksgericht Innere Stadt)

Todesbescheinigungen (Bestand WStLA/M.Abt. 212, Serie A 12) Edith Schumpeter, geb. Wolf (gest. 13. Jänner 1949), Otto Pawlik (gest. 16. Juni 1973), Magdalena Pawlik, geb. Schumpeter (gest. 19. Aug. 1973) und Theodor Kerndl (gest. 18. Jänner 1954)

Genealogische Datenbank GenTeam (<http://www.genteam.at/>)

Friedhöfe Wien Verstorbenensuche (<http://www.friedhofewien.at/eportal/>)

Portheim-Katalog Personen (<http://www.digital.wienbibliothek.at/>)

Todesanzeigen von Joseph Schumpeter, gest. 14. Jänner 1887 (Neue Freie Presse 21. Jänner 1887, 14), Alfred Schumpeter, gest. 14. Juli 1900 (Neue Freie Presse 17. Juli 1900, 15; Deutsches Volksblatt 17. Juli 1900, 12), Leopold Schumpeter, gest. 10. September 1916 (Prager Tagblatt 12. September 1916, 10) und Karl Schumpeter, gest. 7. August 1927 (Neue Freie Presse 10. August 1927, 14)

Zu beachten sind zudem die Quellennachweise bei *Jens Budischowsky*, Die Familie des Wirtschaftswissenschaftlers Joseph Alois Schumpeter im 19. und 20. Jahrhundert, in: Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik 25 (2009/10) 238 – 240; <http://www.schumpeter.info/>

Literatur

Robert L. Allen, Opening Doors: The Life and Work of Joseph Schumpeter I, New Brunswick – London 1991

Jens Budischowsky, Die Familie des Wirtschaftswissenschaftlers Joseph Alois Schumpeter im 19. und 20. Jahrhundert, in: Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik 25 (2009/10) 172 – 194, 230 – 240; <http://www.schumpeter.info/>

Jens Budischowsky, Das Ledererunternehmen Carl Budischowsky & Söhne, in: Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik 26 (2011/12) 279 – 304

Jens Budischowsky, Vom Ehehindernis des (noch) bestehenden Ehebandes: Zur zweiten Ehe Joseph Alois Schumpeters, in: Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik 26 (2014) 65 – 72; <http://www.schumpeter.info/>

Eduard März, Joseph A. Schumpeter, Neue Österreichische Biographie XX, Wien/München 1979, 67 ff

Frank Meissner, The Schumpeters and Industrialization of Třešť, Zeitschrift für die gesamten Staatswissenschaften 135/2 (1979) 256 (bei den Familienzusammenhängen teilweise fehlerhaft!)

Josef Rampula, Domy v Telči [Häuser in Teltsch], Telč 1999

Yuichi Shionoya, The Schumpeter Family in Třešť, in: Hitotsubashi Journal of Economics 30 (1989) 157 – 166

Yuichi Shionoya, Die Familie Schumpeter in Třešť, in: *Hanusch/Heertje/Shionoya* (Hrsg), Schumpeter – der Ökonom des 20. Jahrhunderts, Düsseldorf 1991, 51 – 73

Richard Swedberg, Joseph A. Schumpeter, Stuttgart 1994

Gregor Wolny, Kirchliche Topographie von Mähren, 4 Bände, Index, Brünn 1856 – 1866

8. Die Nachkommen von Nikodemus und Estera Schumpeter

Familie Schumpeter I: Die Familie Schumpeter in Triesch im 17. und 18. Jahrhundert

Nikodemus Schumpeter, geb. ..., gest. 31. Juli 1672 in Triesch,²¹ S. d. Johann Sch. u. d. Katharina,²² verh. ... mit **Estera**

Kinder:

- A1. **Georg Schumpeter**, geb. 25. April 1645 in Triesch
- A2. **Mathias Schumpeter**, geb. 10. Februar 1647 in Triesch
- A3. **Johann Schumpeter**, geb. 25. Mai 1648 in Triesch, gest. 4. August 1704 ebd., 1692 Witwer, Burggraf von Triesch, verh. **(1)** 11. Juli 1671 in Triesch mit **Judith Kreuzberger**, geb. ..., gest. 9. August 1677 in Triesch, T. d. Christoph K.; **(2)** 6. November 1679 in Triesch mit **Maria Elisabeth Pittauer (Pettauer)**, geb. 18. Juni 1663 in Triesch, gest. 16. September 1691 ebd., T. d. Andreas P. u. d. Marie; **(3)** 6. Jänner 1692 in Triesch mit **Dorothea Niemecz**, geb. ..., T. d. Thomas N.

*Kinder:*²³

- B1. **Johann Anton Schumpeter**, geb. 1680 ..., gest. 7. Juni 1742 in Triesch, begr. Fhf. St. Martin, 62 Jahre alt, Händler (mercator) in Triesch, verh. 22. Jänner 1704 in Triesch mit **Maria Widerlechner**, geb. 29. Dezember 1682 in Triesch, gest. 16. September 1758 ebd., 76 Jahre alt, T. d. Mathias W. u. d. Helene

Kinder:

- C1. **Ludwig Schumpeter**, geb. 23. August 1704 in Triesch, gest. 6. Juni 1742 ebd., begr. Fhf. St. Martin, 35 Jahre alt, Weber, Bürgermeister von Triesch, verh. **(1)** 17. Juni 1736 in Triesch mit **Maria Elisabeth Stromayer**, geb. 1719..., gest. 17. Juni 1737 in Triesch, 18 Jahre alt, T. d. Bürgermeisters von Triesch (Capitanus Trischensis) Paul St.; **(2)** 1. Oktober 1737 in Triesch mit **Marie Franziska Martigni**, geb. 1717 ..., gest. 13. Mai 1742 in Triesch, 25 Jahre alt, begr. Fhf. St. Martin, T. d. Wirtschaftsverwalters u. Burggrafen in Triesch (1737, Herrschaft Herberstein) Antonius Franciscus Martigni

²¹ Ein Wenzel Schumpeter, der 1523 gemeinsam mit seiner Gattin Barbara aus Hladov nach Triesch übersiedelte soll der Urgroßvater von Nikodemus Schumpeter gewesen sein: *Shionoya*, Familie Schumpeter 54.

²² *Shionoya*, Familie Schumpeter 56 f.

²³ Aufgrund teilweise fehlender Geburtenbücher (u.a. der Jahrgänge 1683 bis 1687) ist von einer größeren Zahl von Kindern des Johann Schumpeter und der Maria Elisabeth Pittauer auszugehen.

(Martini) u. d. (unsicher) Anna Barbara, geb. 1690 ..., gest. 10. August 1762 in Sollowitz/Salavice

Kinder:

- D1. **Maria Theresia Schumpeter**, geb. 8. Juni 1737 in Triesch, gest. 15. Oktober 1737 ebd., begr. Fhf. St. Martin
- D2. **Kind**, tot geb. 30. August 1738 in Triesch, begr. Fhf. St. Martin
- D3. **Anton Franz Schumpeter**, geb. 6. Oktober 1739 in Triesch, gest. 17. Oktober 1739 ebd., 10 Tage alt, begr. Fhf. St. Martin
- D4. **Franz Nepomucenus Schumpeter**, geb. 20. November 1740 in Triesch, gest. 30. August 1814 in Triesch Nr. 84, Wassersucht, 81 Jahre alt, begr. 1. September 1814 ebd., Tuchmacher, Bürgermeister von Triesch, verh. 7. April 1761 in Triesch mit **Anna Marie Weißenbek** (Weishenpek, Weissenpek), geb. 1735 ..., gest. 5. Dezember 1815 in Triesch Nr. 94, Alters wegen, 80 Jahre alt, begr. 7. Dezember 1815 ebd., T. d. obersten Gutsverwalters (*Superior oeconomiae Administrator*) bzw. obersten Direktors (*Superior Director*) der Herrschaft Triesch (Herberstein) zw. 1747 und 1757 Ferdinand Joseph Weishenpek u. d. Barbara

Kinder:

- E1. **Anna Maria Schumpeter**, geb. 28. Juli 1762 in Triesch, gest. 5. Dezember 1764 ebd., 2 Jahre alt
- E2. **Franz Schumpeter**, geb. 2. April 1764 in Triesch, gest. 12. Mai 1764 ebd., begr. Fhf. St. Martin
- E3. **Anna Maria Schumpeter**, geb. 18. Juli 1765 in Triesch
- E4. **Maria Franziska Schumpeter**, geb. 29. Jänner 1768 in Triesch, verh. 26. Jänner 1790 (Pf. Triesch) mit **Mathes Kneisl**, geb. 1761/63 ..., gest. 31. Oktober 1837 in Triesch Nr. 180, Brustwassersucht, 76 Jahre alt, begr. 2. November 1837 (Pf. Triesch), Tuchmacher, S. d. Tuchmachers Johann K.

Kinder:

- F1. **Anton Kneisl**, geb. 30. April 1791 in Triesch Nr. 97
- F2. **Jakob Kneisl**, geb. 21. Juli 1793 in Triesch Nr. 97, gest. 17. April 1870 ebd. Nr. 180, begr. 20. April 1870 (Pf. Triesch), Tuchmacher in Triesch
- F3. **Joseph Kneisl**, geb. 7. März 1796 in Triesch Nr. 97
- E5. **Maria Josepha Schumpeter**, geb. 22. März 1770 in Triesch, verh. 1. Juli 1794 (Pf. Triesch) mit **Karl Dworzak**, geb. 1767 ..., Brauermeister in Triesch, S. d. seel. Brauers in Saar Franz D., 1794 whft. in Triesch Nr. 62, „ob den Neuhäusln“
- Kinder:*
- F1. **Antonia Dworzak**, geb. 7. Mai 1795 in Triesch Nr. 63 „ob den Neuhäusln“
- F2. **Anna Dworzak**, geb. 11. Dezember 1796 in Triesch Nr. 64 „Neuhäusl“
- E6. **Josef Schumpeter**, geb. 28. Februar 1777 in Triesch Nr. 94, gest. 7. August 1848 in Triesch Nr. 168, Stenose der Bicuspidalklappe, 71 Jahre alt, begr. 9. August 1848 ebd., Weber und Eisenhändler, Bürgermeister, Gründer (1832) und Inhaber der Textilfabrik „Josef Schumpeter (& Sohn)“ in Triesch Nr. 176, verh. 24. Jänner 1804 in Trebitsch (St. Martin) mit **Veronika Josefa Hedbavny**, geb. 1. Februar 1783 in Trebitsch Nr. 5, gest. 20. September 1839 in Triesch Nr. 168, Wassersucht, 37 Jahre alt, begr. 22. September 1839 ebd.; T. d. Trebitscher Seifensiedemeisters Karl H. u. d. Anna Maria Kliment (*Nachkommen: Familie Schumpeter II*)
- E7. **(Thomas) Johann Schumpeter**, geb. 15. Dezember 1781 in Triesch Nr. 94, gest. 28. August 1850 in Triesch Nr. 177, Abzehrung, 71 Jahre alt, begr. 30. August 1850 (Pf. Triesch), Bürger, Tuchmachermeister in Triesch, verh. **(1)** 10. Jänner 1809 in Trebitsch (Pf. St. Martin) mit **(Veronika)**

Eleonora Susanne Kliment, geb. 15. Februar 1789 in Trebitsch Nr. 21, gest. 26. August 1828 in Triesch Nr. 177, Wassersucht, begr. 28. August 1828 (Pf. Triesch), T. d. Bürgers und Fleischers Franz K. u. d. Veronika Prochaska (T. d. Bürgers u. Fleischhackers Joseph P.); (2) 21. November 1830 in Triesch (Pf. Triesch) mit **Anna Blumenschein (Blumschain)**, geb. 8. Juni 1793 in Triesch Nr. 26, T. d. Tuchmachermeisters in Triesch Martin B. u. d. Rosina Schenkirz von Höditz (*Nachkommen: Familie Schumpeter III*)

E8. **Katharina Schumpeter**, geb. 31. Oktober 1784 in Triesch Nr. 94, get. 3. Nov 1784 (Pf. Triesch), verh. 18. Juli 1803 (Pf. Triesch) mit **Georg Diwisch (Divisch)**, geb. 22. April 1778 in Triesch Nr. 126, gest. 31. August 1826 ebd. Nr. 13, Lungenlähmung, begr. 2. September 1826 (Pf. Triesch), Kaufmann, Tuchmacher und Bürger, S. d. Müllers in Triesch Martin D. u. d. Catharina

Kinder:

- F1. **Maria Diwisch**, geb. 5. September 1804 in Triesch Nr. 16, gest. 27. August 1810 ebd., Steckhusten, begr. 29. August 1810 (Pf. Triesch)
- F2. **Katharina Diwisch**, geb. 24. April 1806 in Triesch Nr. 16, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- F3. **Johann Diwisch**, geb. 26. Juni 1808 in Triesch Nr. 16, get. 27. Juni 1808 (Pf. Triesch)
- F4. **Friedrich Diwisch**, geb. 20. April 1811 in Triesch Nr. 16, get. am selben Tag (Pf. Triesch)

C2. **Johann Georg Schumpeter**, geb. 16. November 1706 in Triesch, gest. 14. November 1777 in Triesch Nr. 93, 70 Jahre alt, begr. Crypta St. Martin, Stifter eines Kreuzweges (1758) und eines Wegkreuzes (1776) in Triesch,²⁴ Tuchscherer, verh. 8. Oktober 1738 in Trebitsch (Pf. St. Martin) mit **Theresia Franziska**

²⁴ *Shionoya*, Familie Schumpeter 67 f.

Schelhorn, geb. 22. Februar 1711 in Trebitsch (Pf. St. Martin),
gest. 29. April 1769 in Triesch, 52 Jahre alt, begr. Fhf. St. Martin
(Pf. Triesch), T. d. Bürgers, Bürgermeisters von Trebitsch sowie
(juristischen) städtischen Beraters („*Consultissimus Dominus*“)
Johann Jakob Sch. u. d. Maria Barbara

Kinder:

- D1. **Johann Ferdinand Joseph Schumpeter**, geb. 14. Oktober
1739 in Triesch
- D2. **Joseph Philipp Ignatz Schumpeter**, geb. 20. Mai 1742 in
Triesch, gest. 4. Oktober 1742 ebd., 20 Wochen alt, begr.
Fhf. St. Martin
- D3. **Tobias Wenzel Schumpeter**, geb. 12. September 1743 in
Triesch, gest. 22. November 1789 ebd. Nr. 19, Schlagfluss,
*„dieser hat den vollkommenen Gebrauch seiner Vernunft
nicht gehabt“*
- D4. **Joseph Franz Benedikt Schumpeter**, geb. 22. März 1745
in Triesch, gest. 19. März 1750 ebd., 4 Jahre alt, begr. Fhf.
St. Martin
- D5. **Maria Antonia Schumpeter**, geb. 15. Juni 1746 in Triesch,
gest. 21. März 1747 ebd., 37 Wochen alt, begr. Fhf. St.
Martin
- D6. **Theresia Brigitte Schumpeter**, geb. 9. Oktober 1747 in
Triesch, gest. 17. Februar 1748 ebd., 17 Wochen alt, begr.
Fhf. St. Martin
- D7. **Franz Andreas Schumpeter**, geb. 28. November 1748 in
Triesch
- D8. **Johann Anton Joseph Schumpeter**, geb. 2. Juni 1750 in
Triesch, gest. 10. Juni 1750 ebd., 8 Tage alt, begr. Fhf. St.
Martin
- D9. **Thomas Nikolaus Johannes Schumpeter**, geb. 6.
Dezember 1751 in Triesch, gest. 27. Februar 1796 ebd.
Nr. 19, Brustwassersucht
- C3. **Anton Sebastian Schumpeter**, geb. 18. Jänner 1709 in Triesch,
gest. 3. April 1748 in Teltsch, 41 Jahre alt, mit den Sakramenten
versehen, Seifensieder, Bürger und Gemeinderat von Teltsch,
erwirbt das Haus Teltsch – Stadt Nr. 55 am 19. Februar 1744 um

1.650 fl,²⁵ verh. 10. Mai 1735 in Trebitsch (Pf. St. Martin) mit **(Anna) Rosalia Chudy**, geb. 10. Juli 1714 in Trebitsch (Pf. St. Martin), gest. 26. Dezember 1758 in Teltsch, 45 Jahre alt, begr. Fhf. St. Jakob, T. d. Stadtrats (Consul) von Trebitsch Paul Ch. u. d. Catharina (verh. [2] 13. Oktober 1750 in Teltsch mit **Ignaz Zwach**, geb. 31. Juli 1721 in Datschitz, gest. 10. Februar 1795 in Teltsch Nr. 53, 76 Jahre alt, Katarrhieber, Bürger, Gemeinderat u. Seifensieder, Eigentümer des Hauses Teltsch Nr. 53 seit 1755,²⁶ S. d. Bürgers und Gemeinderats von Datschitz [*Civis et Senator Dacziczensis*] Martin Z. u. d. Rosalia Krobstein)²⁷

Kinder:

- D1. **Joseph Benedikt Schumpeter**, geb. 9. März 1736 in Trebitsch, gest. 12. August 1800 in Trebitsch – Jejkov, Nervenfieber, 64 Jahre alt, begr. 14. August 1800, Kaplan bzw. Spitalskaplan in Teltsch 1765 bis 1797, Pfarrer von Trebitsch – Jejkov „*bey Kapuziner Kirche*“²⁸ 1797 bis 1800
- D2. **Martin Gottfried Schumpeter**, geb. 8. November 1738 in Trebitsch, gest. am selben Tag
- D3. **Elisabeth Josepha Schumpeter**, geb. 12. November 1740 in Trebitsch
- D4. **(Karl Franz) Martin Joseph Schumpeter**, geb. 2. Oktober 1742 in Teltsch, gest. 10. Jänner 1772 ebd. Nr. 55, Seifensieder, Bürger von Teltsch, verh. 5. November 1765 in Trebitsch (Pf. St. Martin) mit **Mariana/Maria Anna Hladik**, geb. 27. Februar 1748 in Trebitsch (Pf. St. Martin), gest. 14. Februar 1822 in Teltsch, Stadt Nr. 58, Entkräftung, 73 Jahre alt, begr. 16. Februar 1822, T. d. Tuchmachermeisters in Trebitsch Johann Jakob H. u. d. Theresia, erwirbt das Haus Teltsch – Stadt Nr. 58 am 2. Jänner 1807 um 3.160 fl²⁹ (verh. [2] 25. Mai 1773 in Teltsch mit **Joannes Petrus Ružiczka**, geb. 1739 ..., gest. 17. September 1807 in Teltsch, Stadt Nr. 58, Schleimschlag, 68

²⁵ Rampula, Domy v Telči 262.

²⁶ Rampula, Domy v Telči 251.

²⁷ Kinder der Rosalia Schumpeter, geb. Chudy und des Ignaz Zwach: *Ignaz Joseph*, geb. 12. Juli 1751 in Teltsch Nr. 53, gest. 1. Juli 1814 in Wladislau b. Trebitsch Nr. 49, Brustwassersucht, begr. 3. Juli 1814 ebd., Jesuit, Pfarrer („Lokaler Seelsorger“) in Wladislau b. Trebitsch/Wladislav u Trebice 1810 bis 1814; *Franz Alois*, geb. 4. Okt. 1756 in Teltsch Nr. 53; weitere Kinder aus der zweiten Ehe des Ignaz Zwach mit Elisabeth Schimkowsky.

²⁸ Gregor Wolny, Kirchliche Topographie von Mähren II/3, Brünn 1857, 157.

²⁹ Rampula, Domy v Telči 280.

Jahre alt, begr. 19. September 1807, frumentarius
[Getreidehändler], hiesiger Bürger)³⁰

Kinder:

- E1. **Johann Anton Florian Schumpeter**, geb. 3. Mai 1767 in Teltsch
- E2. **Anna Maria Margarethe Schumpeter**, geb. 16. Juni 1768 in Teltsch, Eigentümerin des Hauses Teltsch – Stadt Nr. 58 (gemeinsam mit ihren Halbschwestern Antonia Brauner und Thekla Suchy, beide geb. Ružiczka; verkauft am 25. September 1822 an Anton Šuša um 3.970 fl WW) und Nr. 55 (verkauft am 20. Februar 1807 an Philipp Šašec um 3.000 fl)³¹, verh. vor 1789 ... mit **Augustin Bundsmann**, Oberamtmann der Jamnitzer Herrschaft (Grafen Daun)

Kinder:

- F1. **(Johann) Anton Bundsmann**, geb. 12. Juni 1789 in Jamnitz Nr. 24, gest. 11. März 1793 ebd. Nr. 32, Fraiß, 3 Jahre, 3 Monate alt, begr. 13. März 1793 (Pf. Jamnitz)
- F2. **Augustine Maria Anna Bundsmann**, geb. 13. August 1790 in Jamnitz Nr. 32, gest. 17. März 1793 ebd., Würmer, begr. 19. März 1793 (Pf. Jamnitz)
- F3. **Joseph Michael Cyriak Mathias Bundsmann**, geb. 9. März 1792 in Jamnitz Nr. 32, gest. 30. Juli 1792 ebd., Fraiß, begr. 1. August 1792 (Pf. Jamnitz)

³⁰ Kinder der Mariana/Maria Anna Schumpeter, geb. Hladik aus der Ehe mit Joannes Petrus Ružiczka: *Joseph Mathias Philipp*, geb. 15. Feb. 1774 in Teltsch Nr. 55; *Franz Johannes Philipp*, geb. u. gest. 10. März 1775 in Teltsch Nr. 55; *Franz Johann*, geb. 1. März 1776 in Teltsch Nr. 55; *Antonia Franziska Aloisia*, geb. 6. Juni 1777 in Teltsch Nr. 55, verh. 8. Jan. 1789 mit Ignatz Brauner, geb. 1766 ..., herrschaftl. Verwalter aus Studené (Studnice?); *Thekla Theresia Josepha*, geb. 21. Sept. 1778 in Teltsch Nr. 55, verh. 26. Nov. 1799 in Teltsch mit Johann Suchy, geb. 1761 ..., Teltscher herrschaftl. Revident (Tochter: *Leopoldina Theresia Maria Diana*, geb. 21. Feb. 1805 in Teltsch Nr. 1, get. am selben Tag); *Maria Carolina Franziska*, geb. 2. Nov. 1782 in Teltsch Nr. 55, gest. 14. Aug. 1786 in Teltsch, Fraisen; *Ferdinand Alois Martin*, geb. 22. Okt. 1785 in Teltsch Nr. 55, gest. 14. Aug. 1786 in Teltsch, Fraisen.

³¹ *Rampula*, Domy v Telči 263, 280.

- F4. **Johann Michael Bonifatius Bundsmann**, geb. 14. Mai 1793 in Jamnitz Nr. 32
(*Nachkommen?*)
- F5. **Anna Maria Ignazia Augustina Bundsmann**, geb. 1. August 1794 in Jamnitz Nr. 32, gest. 13. Juli 1802 ebd., Abzehrung, begr. 15. Juli 1802 (Pf. Jamnitz)
- F6. **Joseph Bundsmann**, geb. 18. Mai 1797 in Jamnitz Nr. 32, gest. 26. Juni 1798 ebd., Fraiß, begr. 27. Juni 1798 (Pf. Jamnitz)
- F7. **Jakob Augustin Karl Joseph Bundsmann**, geb. 13. Mai 1799 in Jamnitz Nr. 32, gest. 26. Mai 1799 ebd., Fraiß, begr. 27. Mai 1799 (Pf. Jamnitz)
- F8. **Augustin Jakob Joseph Bundsmann**, geb. 28. Mai 1800 in Jamnitz Nr. 32, get. 29. Mai 1800 (Pf. Jamnitz), gest. 4. Jänner 1801 in Jamnitz Nr. 32, Keuchhusten, begr. 6. Jänner 1801 (Pf. Jamnitz)
- F9. **Augustin Franz Bundsmann**, geb. 18. Juni 1801 in Jamnitz Nr. 32, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz), Rentmeister zu Breitenauich (bei Horn), V. O. M. B. (Viertel ober dem Manhartsberg), whft. Wieden Nr. 54, verh. 7. Jänner 1824 in Wien (Pf. St. Karl) mit **Anna Maria Haller**, geb. 1798 ..., T. d. Wirts Bernhard H. u. d. Maria Macke
(*Nachkommen?*)
- F10. **Maria Anna Bundsmann**, geb. 7. Juli 1803 in Jamnitz Nr. 32, get. 8. Juli 1803 (Pf. Jamnitz)
- F11. **Franziska Bundsmann**, geb. 2. März 1805 in Jamnitz Nr. 26, get. 3. März 1805 (Pf. Jamnitz)
- E3. **Eva Maria Franziska Schumpeter**, geb. 20. Jänner 1769 in Teltsch
- E4. **Franziska Marianna Aloisia Schumpeter**, geb. 3. April 1771 in Teltsch, gest. 14. Jänner 1773 ebd. Nr. 55, 1 Jahr, 9 Monate alt

- D5. **Augustin Joseph Schumpeter**, geb. 28. August 1744 in Teltsch
- D6. **Katharina Monika Josepha Schumpeter**, geb. 24. April 1746 in Teltsch, gest. 28. Juni 1750 in Triesch, begr. Fhf. St. Martin
- D7. **Anton Johannes Prokop Schumpeter**, geb. 12. Juni 1748 in Teltsch, postumus, gest. 8. April 1772 in ...,³² 1758 Schüler am Jesuitengymnasium, Student
- C4. **Maria Theresia Schumpeter**, geb. 12. September 1711 in Triesch, verh. 12. Februar 1732 (Pf. Triesch) mit **Johannes Diwisch**, S. d. verstorb. Georg D.
- C5. **Thomas Stephan Schumpeter**, geb. 10. Dezember 1716 in Triesch, gest. 14. August 1761 in Dalleschitz/Dalešice (Kreis Trebitsch), 45 Jahre alt, Pfarrer von Dalleschitz, wurde „*irrsinnig und verunglückte 12. August 1761*“³³
- C6. **Peter Schumpeter**, geb. 1719/20 ..., gest. 26. Februar 1720 in Triesch
- C7. **Mathias Kyrill Schumpeter**, geb. 5. Februar 1722 in Triesch, gest. 20. Mai 1729 ebd., 7 Jahre, 4 Monate alt, begr. Fhf. St. Martin
- C8. **Rosalia Schumpeter**, geb. 21. August 1724 in Triesch, verh. 4. Februar 1744 in Triesch mit **Karl Joseph Platz**, S. d. Christoph Valentin P.
- C9. **Norbert Schumpeter**, geb. 27. Mai 1729 in Triesch, gest. 13. Oktober 1732 ebd., begr. Fhf. St. Martin
- B2. **Maria Judith Schumpeter**, geb. 1. Oktober 1682 in Triesch, verh. 18. Februar 1710 in Triesch mit **Ferdinand Prunar (Brunner?)**, geb. ..., gest. 21. Juni 1713 in Triesch, S. d. Georg P.

Kinder:

- C1. **Ferdinand Paul Prunar**, geb. 27. März 1711 in Triesch, gest. 21. September 1711 ebd.
- C2. **Franz Ignaz Prunar**, geb. 30. September 1712 in Triesch
- B3. (unsicher) **Dorothea Schumpeter**, geb. ..., verh. 26. Jänner 1706 (Pf. Triesch) mit **Johann Korzinek**, geb. ..., S. d. Johann K.

Kinder:

³² *Rampula*, Domy v Telči 263.

³³ *Wolny*, Kirchliche Topographie von Mähren II/3, 226.

- C1. **Johann Paul Korzinek**, geb. 12. Oktober 1706 in Triesch
- C2. **Johann Franz Korzinek**, geb. 3. Dezember 1708 in Triesch
- B4. **Franz Ignatz Schumpeter**, geb. 30. September 1688 in Triesch, gest. März 1740 in Olmütz, Pfarrer von Triesch 1724 bis 1740³⁴
- B5. **Joseph Wenzel Schumpeter**, geb. 20. September 1690 in Triesch
- B6. **Anna Barbara Schumpeter**, geb. 29. Juni 1693 in Triesch
- B7. **Leopold Karl Schumpeter**, geb. 9. März 1695 in Triesch
- B8. **Martin Leopold Schumpeter**, geb. 9. November 1696 in Triesch, gest. 4. August 1742 in Triesch, 47 Jahre alt, begr. Fhf. St. Martin, verh. 21. August 1718 (Pf. Triesch) mit **Johanna Pess**, geb. 1701 ..., gest. 6. Mai 1748 in Triesch, 47 Jahre alt, begr. Friedhof St. Martin, T. d. Johann P.

Tochter:

- C1. **(Anna) Maria Caecilia Susanne Schumpeter**, geb. 17. Juni 1719 in Triesch, verh. **(1)** 16. Februar 1745 in Triesch mit **Franz Wazlavek**, geb. 1713 ..., gest. 28. Mai 1758 in Triesch, 45 Jahre alt, begr. Fhf. St. Martin, Witwer, Tuchmacher, -scherer (pannifex, pannitonsor) aus Triesch, **(2)** 27. Jänner 1760 in Triesch mit **Wenzel Töpfer**, Witwer, Tuchmacher ... aus Böhmen
(*Nachkommen: Familie Schumpeter IV*)
- A4. **Anna Schumpeter**, geb. 6. Juni 1650 in Triesch

³⁴ *Wolny*, Kirchliche Topographie von Mähren II/3, 44.

Familie Schumpeter II: Die Nachkommen von Joseph Schumpeter und Veronika Josepha Hedbavny im 19. und 20. Jahrhundert

Joseph Schumpeter, geb. 28. Februar 1777 in Triesch Nr. 94, gest. 7. August 1848 in Triesch Nr. 168, Stenose der Bicuspidalklappe, 71 Jahre alt, begr. 9. August 1848 ebd., Weber und Eisenhändler, Bürgermeister, Gründer (1832) und Inhaber der Textilfabrik „Josef Schumpeter (& Sohn)“ in Triesch Nr. 176, verh. 24. Jänner 1804 in Trebitsch (St. Martin) mit **Veronika Josefa Hedbavny**, geb. 1. Februar 1783 in Trebitsch Nr. 5, gest. 20. September 1839 in Triesch Nr. 168, Wassersucht, 37 Jahre alt, begr. 22. September 1839 ebd., T. d. Trebitscher Seifensiedemeisters Karl H. u. d. Anna Maria Kliment

A1. **Karl Schumpeter**, geb. 13. Dezember 1804 in Triesch Nr. 95, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 2. März 1847 in Triesch Nr. 168, Abdominal Typhus, 42 Jahre alt, begr. 5. März 1847 ebd. (Pf. Triesch), Bürger u. Kaufmann in Triesch, verh. 26. September 1830 in Trebitsch (Pf. St. Martin; bischöflicher Dispens wegen des zweiten Verwandtschaftsgrades)³⁵ mit **Franziska Caroline Budischowsky**, geb. 26. Oktober 1806 in Trebitsch Nr. 77, get. 27. Oktober 1806 (Pf. St. Martin), gest. 3. November 1866 in Wien Wieden, Belvedere 19, Herzbeutelentzündung, begr. in Triesch (Wiener Zeitung 8. November 1866, 396), T. d. bürgerl. Lohgerbermeisters in der Trebitscher Vorstadt Stařečka und Magistrualrats Johann Anton B. u. d. Maria Hedbavny

Söhne:

- B1. **Franz Xaver Schumpeter**, geb. 16. Oktober 1844 in Triesch Nr. 168, get. 17. Oktober 1844 (Pf. Triesch), gest. 6. März 1845 in Triesch Nr. 168, Ruhrfieber, 5 Monate alt, begr. 8. März 1845 (Pf. Triesch)
- B2. **Johann Karl Joseph Schumpeter**, geb. 15. Mai 1847 in Triesch Nr. 168, get. 16. Mai 1847 (Pf. Triesch), postumus

A2. **Anna Schumpeter**, geb. 23. Juni 1806 in Triesch Nr. 93, get. 24. Juni 1806 (Pf. Triesch), verh. 2. Oktober 1831 (Pf. Triesch) mit **Franz Barychar**, geb. 1798 ..., Amtskontrollor und Steuereinnnehmer der Herrschaft Triesch (1831), Herrschaft(lich) Triescher Rentmeister, S. d. Bäckermeisters in Triesch Franz B. u. d. Anna ... (*Nachkommen: Familie Schumpeter V*)

A3. **Apollonia Josepha Schumpeter**, geb. 7. Februar 1808 in Triesch Nr. 93, get. 8. Februar 1808 (Pf. Triesch)

A4. **Franziska Karolina Maria Schumpeter**, geb. 1. Oktober 1810 in Triesch Nr. 93, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 10. Dezember 1825 in Trebitsch – Stadt Nr. 56 (Pf. St. Martin), Abzehrung, begr. 12. Dezember 1825 in Trebitsch

³⁵ Die Mütter der Brautleute – Veronika Josefa und Maria Anna Hedbavny – waren Schwestern.

A5. **Alois Jacob Schumpeter**, geb. 8. Juli 1813 in Triesch Nr. 93, get. 9. Juli 1813 ebd., gest. 19. Juli 1898 in Triesch Nr. 168, Altersschwäche, begr. 21. Juli 1898 in der Familiengruft in Triesch, Lohgerbermeister, nach dem Tod seines Bruders Karl 1847 Tuch- und Textilfabrikant, Inhaber der Firma „Alois Schumpeter (& Sohn)“, Bürgermeister und Ehrenbürger von Triesch, verh. 20. August 1838 in Trebitsch (Pf. St. Martin) mit **Maria Eleonore Zdarsky**, geb. 7. Jänner 1818 in Trebitsch Vorstadt Unterschloss Nr. 11, get. 8. Jänner 1818 ebd. (Schlosskirche und Pf. St. Prokop), gest. 12. April 1864 in Triesch Nr. 168, begr. ebd., T. d. bürgerlichen Müllermeistern Wenzel Z. (geb. 27. November 1768 in Koschichowitz, gest. 13. Dezember 1840 in Trebitsch) u. d. Theresia Wessely (geb. 1. September 1786 in Jarmeritz, gest. 31. August 1832 in Trebitsch), Witwe nach Joseph Swoboda, Müller in Jarmeritz

Kinder:

- B1. **Aloisia Marianna Zdarsky/Schumpeter**, geb. 9. September 1837 in Trebitsch - Stařečka Nr. 89, get. 10. September 1837 (Pf. St. Martin), legitimiert durch die nachfolgende Ehe der Eltern,³⁶ gest. ..., verh. 9. November 1858 in Triesch mit **Ferdinand Ziska (Zizka)**, geb. 1811 ..., gest. ..., Papiermüller in Brzdrein in Böhmen, S. d. Papiermüllers Adalbert Z. u. d. Josefa Prochazka (T. d. Müllermeisters in Kist(?) Josef P. u. d. Anna Neubauer); (Kinder: **Karl Ziska**, Privatier in Battelau; **Louis Ziska**, Postbeamter in New York)
- B2. **Wilhelmina Antonia Schumpeter**, geb. 28. Mai 1839 in Triesch Nr. 176, get. 29. Mai 1839 (Pf. Triesch), gest. 9. Jänner 1917 in Namiest (Náměšť nad Oslavou) Nr. 127, begr. 11. Jänner 1917 (Pf. Namiest), verh. 9. November 1858 in Triesch mit **Johann Ramach**, geb. 24. Dezember 1829 in Namiest Nr. 24; get. am selben Tag (Pf. Namiest), gest. 28. August 1914 ebd. Nr. 46, begr. 30. August 1914 (Pf. Namiest), Mühlenbesitzer und Getreidehändler, Verwalter des Gräflich Haugwitz'schen Tierparks in Namiest, Hausbesitzer, S. d. Fleischhauers und Hausbesitzers in Namiest Johann R. u. d. Magdalene Sternischtie, T. d. Martin St. u. d. Magdalena (*Nachkommen*)³⁷
- B3. **Karl Franz Dominik Schumpeter**, geb. 15. Juni 1840 in Triesch Nr. 176, gest. 15. Jänner 1906 in Triesch, begr. in der Familiengruft in Triesch, Textilfabrikant in Paratschin (Serbien) und Triesch, Gemeinderat, Mitglied des Ortsschulrates, Oberdirektor des Triescher Creditvereins für Ackerbau, Handel und Gewerbe, Mitglied zahlreicher gemeinnütziger Vereine, verh.

³⁶ Alois Schumpeter erklärte sich als Vater des Kindes und wurde auf sein Verlangen als solcher in das Geburtenbuch eingetragen.

³⁷ *Jens Budischowsky*, Die Familie des Wirtschaftswissenschaftlers Joseph Alois Schumpeter im 19. und 20. Jahrhundert, in: Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik 25 (2009/10) 193 f, 230.

17. Oktober 1865 in Teltsch – Stadt (Pf. Teltsch)³⁸ mit **Maria Zuk**, geb. 7. Februar 1844 in Teltsch (Telč) Nr. 38, get. am selben Tag, gest. 8. Mai 1931, 4 Uhr nachm. in Schrattenthal Nr. 1, Schloss, Marasmus senilis (Altersschwäche) u. Paralysis cordis (Herzlähmung), begr. 10. Mai 1931 Pfarrfriedhof Schrattenthal, T. d. Rauchfangkehrermeisters und Bürgers von Teltsch Rochus Z. u. d. Maria Wanek, T. d. Schuhmachermeisters Franz W. u. d. Katharina Czermak

Kinder:

- C1. **Rudolf Maria Alois Karl Franz Schumpeter**, geb. 28. November 1866 in Triesch Nr. 176, get. 1. Dezember 1866 (Pf. Triesch), gest. 21. Mai 1867 in Triesch Nr. 176, Katarrh, begr. 23. Mai 1867 (Pf. Triesch)
- C2. **Karl Alois Maria Schumpeter**, geb. 16. Dezember 1868 in Triesch Nr. 176, get. 18. Dezember 1868 (Pf. Triesch), gest. 7. August 1927 in Schloss Schrattenthal, Myodegeneratio cordis (Herzmuskeldegeneration), Paralysis cordis (Herzlähmung), begr. 10. August 1927 Pfarrfriedhof Schrattenthal, Gutsbesitzer auf Schloss Oberlorenzen und Schloss Schrattenthal, verh. 6. Februar 1899 in ... mit **Felicitas (Felicie) Dorothea Elfriede Sophie Brosché**, geb. 13. August 1880 in Obergrund, Bezirk Tetschen, gest. 4. Jänner 1954 in Wien IX, Rossauerlände 37 (Evangelisches Krankenhaus), Herzinfarkt, zuletzt whft. in 1090 Wien, Severingasse 6, begr. 11. Jänner 1954 in Wien, Friedhof Neustift/Walde Gruppe N, Reihe 11, Grab 47, T. d. Fabrikanten, öffentlichen Gesellschafters und Verwaltungsrats der Fa. Franz Xaver Brosche Sohn AG und Mitglieds der Prager Handels- und Gewerbekammer sowie des Prager Stadtverordneten-Kollegiums Dr. Friedrich Sigmund Franz Xaver B.³⁹ u. d. Anna Sponholz (verh. [2] 19. Juli 1930 in Schrattenthal mit Julius Matthias Wilfert, geb. 6. Jänner 1893, Ehe für ungültig erklärt mit Urteil des Obersten Gerichtshofes vom 2. September 1932)

Kinder:

- D1. **Felicitas Schumpeter**, geb. 10. August 1903 in Wien XVIII, Andergasse 66, gest. am selben Tag, Lebensschwäche, begr. 12. August 1903 Wiener Zentralfriedhof Gr. 72 h, Reihe 14, Grab 65 (aufgelassen)

³⁸ *Rampula*, Domy v Telči 173.

³⁹ Neue Freie Presse 31. Mai 1906, 10 (Nachruf) u. 26 (Todesanzeige).

- D2. **Karl Schumpeter**, geb. 27. Dezember 1904 in ..., gest. 1965, verh. ... mit **Emilie Wagner**, geb. 2. Jänner 1913 in ..., gest. 29. September 1998 in Wien, begr. 6. Oktober 1998 in Wien, Friedhof Großjedlersdorf (Gruppe 13, Reihe 1, Grab 12), (*Nachkommen in Österreich*)
- D3. **Felix Karl Maria Friedrich Schumpeter**, geb. 9. Jänner 1907 in St. Lorenzen im Mürztal Nr. 23, get. 14. Jänner 1907 (Pf. St. Lorenzen), gest. 27. August 1921 in Schloss Schrattenthal, Tod durch Erschießen (Kopfschuss), Lungenödem, begr. 30. August 1921, Pfarrfriedhof Schrattenthal, Gymnasiast in Schrattenthal
- D4. **Maria Anna (Marianna) Schumpeter**, geb. 25. Februar 1908 in Triesch, gest. ..., begr. 29. Mai 1946 in Wien, Friedhof Neustift/Walde (Gruppe N, Reihe 11, Grab 47), verh. 5. November 1927 in Schrattenthal Nr. 1 mit **Erwin Karl Wilhelm Bürgmann**, geb. 28. Jänner 1892 in Wolkersdorf Nr. 153, get. 14. Februar 1892 (Pf. Wolkersdorf), gest. 5. Mai 1948 ... (lt. Auskunft StA. Währing 24. Mai 1967, Nr. 602), Hauptmann der Reserve, S. d. Staatsbahnbeamten Stephan Johann Albert B. u. d. Gisela Johanna Barbara Edl. v. Marinelli,⁴⁰ Ehe gerichtlich geschieden lt. Mitteil. des Landesgerichts f. Zivilrechtssachen Wien 22. Oktober 1930, 13 Cg 387/30-6; Anzeige der Wiedervereinigung, Landesgericht f. Zivilrechtssachen Wien 9. Dezember 1932, 13 Cg 387/30-7 (*Nachkommen in Deutschland*)
- C3. **Maria Angelika Aloisia Schumpeter**, geb. 15. Jänner 1870 in Triesch Nr. 176, get. 20. Jänner 1870 (Pf. Triesch), gest. 14. Jänner 1872 ebd., Masern, begr. 16. Jänner 1872 (Pf. Triesch)
- C4. **Alois Josef Maria Schumpeter**, geb. 16. Jänner 1871 in Triesch Nr. 176, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 15. Juli 1921 in Schrattenthal, Selbstmord durch Erschießen, Sinnesverwirrung und psychische Depression auf Grund einer früher erlittenen Schädelverletzung, begr. 18. Juli 1921, Pfarrfriedhof Schrattenthal, Oberstleutnant der 1. Arcieren-Leibgarde i. R., verh. 25. September

⁴⁰ Urenkelin des Autors, Schauspielers und Direktors des Leopoldstädter Theaters *Karl* (Edl. v.) *Marinelli* (get. 12. Sept. 1745 in Wien, gest. 28. Jan. 1803 ebd.) bzw. Tante des Zoologen und Professors an der Universität Wien *Wilhelm Marinelli* (geb. 26. November 1894 in Wien, gest. 16. April 1973 ebd.): Allgemeine Deutsche Biographie 52 (1906) 210 f; Wiener Genealogisches Taschenbuch IV (1931/32) 69 ff; *Felix Czeike*, Historisches Lexikon Wien IV, Wien 1995, 182 f.

1899 in ... (Ehe seit Dezember 1919 geschieden) mit **Edith Josefa Maria Wolf**, geb. 11. September 1875 in Brünn, Elisabethstraße Nr. 16, get. 30. September 1875 (Pf. St. Peter u. Paul), gest. 13. Jänner 1949 in Wien II, Böcklinstraße 94, Brustkrebs (WStLA/Todesbescheinigung), begr. 19. Jänner 1949 in Wien, Zentralfriedhof Gruppe 35d, Reihe 1, Grab 29 (aufgelassen), T. d. k. Hofrats Theodor W. (geb. 8. August 1826 in Iglau, gest. 4. April 1909 in Wien, begr. 15. April 1909 in Wien, Zentralfriedhof, Gruppe 35d, Reihe 1, Grab 29) u. d. Maria Soukop, T. d. Gemeindebeamten in Iglau Mathias S. u. d. Amalia Berger

Kinder:

- D1. **Edith („Edda“) Schumpeter**, geb. 1901 in Triesch, gest. ... in Wien, 1949 whft. in Wien II, Böcklinstraße 94, verh. nach 1930 mit **Emmerich Gigers**, Dr. phil., Chemiker bei Mauthner Markhof, geb. ..., gest. ..., S. d. Direktors des Blindeninstituts in Wien Emmerich G. und der Sophie Kula
- D2. **Ismene („Mene“) Schumpeter**, geb. 1903 in Triesch, gest. ..., 1949 whft. in Wien VII, Neubaugasse 1, verh. vor 1930 mit **Robert Gottschammel**, geb. 12. Februar 1898 in Wien (Pf. ...), gest. 27. April 1967 in Wien X, Kundratstraße 3 (Kaiser–Franz–Joseph–Spital), Lungenemphysem, begr. 3. Mai 1967 Wiener Zentralfriedhof, Gruppe 35d, Reihe 1, Grab 29 (aufgelassen), zuletzt whft. in Wien VII, Neubaugasse 1, Mitarbeiter bzw. Vorstandsmitglied der AG der Shell–Floridsdorfer Mineralöl–Fabrik Wien und der Shell Mineralöl AG,⁴¹ S. d. Direktors d. AG der Wien–Floridsdorfer Mineral–Ölfabrik und Verwaltungsrats der Galizischen Naphta–Produktionsgesellschaft Matthias G. (geb. 14. Oktober 1866, gest. 28. April 1923) u. d. Therese Schicht (geb. 9. Oktober 1870, gest. 1. Dezember 1927)
- C5. **Alfred Emanuel Alois Schumpeter**, geb. 24. Dezember 1872 in Triesch Nr. 164, get. 28. Dezember 1872 (Pf. Triesch), gest. 14. Juli 1900 im Hotel Viktoria, Wien IV, Favoritenstraße 11, Selbstmord,⁴²

⁴¹ Wer ist wer in Österreich, Wien 1953, 65; *Kurier* 5. Mai 1967, 13.

⁴² Zu seinem Ableben berichtet der Tagesbote aus Mähren und Schlesien (15. Juli 1900, 2): „Im vierten Bezirke hat sich heute ein Liebesdrama abgespielt, den zwei Menschenleben zum Opfer fielen. In einem Hotel auf der Wieden wohnt seit einigen Tagen der Uhlanen-Oberlieutenant Alois (recte Alfred – der Verf.) Schumpeter. Heute um 9 Uhr morgens erschien die Geliebte des Oberlieutnants, die 29jährige Paula Köhler, im Hotel und begab sich in das Zimmer des Oberlieutnants. Das Paar frühstückte gemeinsam und verblieb längere Zeit beisammen. Nach ungefähr einer Stunde erschien der Oberlieutenant in der Portierloge. Er verlangte Papier und Feder und schrieb rasch einen Brief, der an seinen hier lebenden

- begr. 17. Juli 1900 Wiener Zentralfhf., Gr. 72 h, Reihe 14, Grab 65 (aufgelassen), k. k. Oberlieutenant des Landwehr – Ulanenregiments Nr. 4
- C6. **Hugo Johann Karl Alois Franz Schumpeter**, geb. 15. Mai 1881 in Triesch Nr. 164, get. 20. Mai 1881 (Pf. Triesch), gest. 7. Jänner 1930 in Wien VII, Neustiftgasse 32, Selbstmord, begr. 10. Jänner 1930 Wiener Zentralfhf., Gr. 72 h, Reihe 14, Grab 65 (aufgelassen), Diplomat in Japan und China, Generalkonsul in Tientsin (Tianjin) 1914 bis 1917, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Klasse, Träger des chinesischen Ordens der blühenden Reisähre IV. Klasse, Leutnant der Reserve⁴³
- C7. **Marie Anna Karas - Schumpeter** (unehelich, Tochter der Marie Karas–Beneš), geb. 1889 od. 1891 ..., gest. ..., verh. 4. April 1910 in ... mit **Karl Hejhal**, geb. 31. Mai 1888 in Iglau, gest. ... Großkaufmann in Prag, S. d. Franz H. und der Maria Krawany (geb. 31. Jänner 1851, gest. 23. Oktober 1923), (Kinder: **Karl Hejhal**, geb. 20. Jänner 1919 ..., **Georg Hejhal**, geb. 4. Juli 1921 ...)
- B4. **Maria Franziska („Irma“) Schumpeter**, geb. 25. Mai 1842 in Triesch Nr. 176, get. 26. Mai 1842 (Pf. Triesch), gest. 1. März 1920 in Triesch Nr. 176, Altersschwäche, begr. 4. März 1920 (Pf. Triesch), verh. ... mit **Adolf Korbel**, geb. 7. Juli 1831 in Jaroslav, gest. 28. Juli 1894 in Triesch Nr. 168, perniciöse Anämie, begr. 31. Juli 1894 (Pf. Triesch), 62 Jahre alt, k. u. k. Major, Besitzer der Kriegsmedaille u. d. Militärverdienstmedaille, Ehrenmitglied zahlreicher Vereine⁴⁴

Bruder gerichtet war. In dem Schreiben bat der Oberlieutenant seinen Bruder, er möge unverzüglich zu ihm ins Hotel kommen. Nachdem Schumpeter den Brief zur sofortigen Beförderungen übergeben hatte, eilte er in sein Zimmer zurück. Bald danach hörte man in rascher Aufeinanderfolge zwei starke Schussdetonationen. Hotelbedienstete eilten zum Zimmer, aus dem die Schüsse gehört worden waren, fanden dasselbe jedoch verschlossen. Als man die Thür gewaltsam geöffnet hatte, erblickte man knapp vor ihr den Oberlieutenant in voller Montur als Leiche auf dem Boden hingestreckt. Er hatte sich aus einem Armeerevolver eine Kugel in die rechte Schläfe gejagt, die seinen sofortigen Tod herbeiführte. In einer Ecke des Zimmers lag, gleichfalls auf den Boden hingestreckt, die Geliebte des Oberlieutnants. Auch sie war bereits tot und hatte ein blutiges Schussmal an der rechten Schläfe. Das Liebespaar hat keinerlei schriftliche Aufzeichnungen zurückgelassen, doch scheint die Aussichtslosigkeit einer ehelichen Verbindung den Entschluss beider, zu sterben, gereift zu haben. Ob der Oberlieutenant zuerst sich und dann seine Geliebte erschossen hat oder ob beide einen Selbstmord verübt haben, konnte nicht konstatiert werden. Oberlieutenant Schumpeter war aus Olmütz hier angekommen, Paula Köhler aus Berlin, wo sie am Wintergartentheater auftrat.“ Der Fall erregte beträchtliches mediales Aufsehen: Mährisches Tagblatt 16. Juli 1900, 5; Teplitz-Schönauer Anzeiger 16. Juli 1900, 2 f; Znaimer Wochenblatt 18. Juli 1900, 8; Arbeiter Zeitung 15. Juli 1900, 7 f; Grazer Tagblatt 19. Juli 1900, 14; Neues Wiener Journal 15. Juli 1900, 4 f; Tages-Post (Linz) 17. Juli 1900, 4; Prager Tagblatt 15. Juli 1900, 10; Pester Lloyd 15. Juli 1900, 6.

⁴³ *Budischowsky*, Familie des Wirtschaftswissenschafters Joseph Alois Schumpeter 181 f.

⁴⁴ Mährischer Grenzbote 31. Juli 1894, 3.

Adoptivtochter (vermutlich):

- C1. **Ludmilla (Milla) Dangelmayer**, geb. 1872 ..., gest. ..., T. d. Beamten der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Teschen in Schlesien August D. u. d. Antonia Korbel, verh. 29. Juli 1893 in Triesch mit **Friedrich Neuwirth**, geb. 1861 ..., gest. 1911, k. k. Brennereiinspektor in Iglau, S. d. k. k. Finanzkommissärs in Hostau, Böhmen Ignatz N. u. d. Maria Wandas

Sohn:

- D1. **Friedrich Adolf Maria Neuwirth**, geb. 2. Mai 1894 in Triesch Nr. 168, get. 12. Mai 1894 (Pf. Triesch), gest. zw. 2. u. 7. Juli 1916 ... (gefallen), Feldwebel d. Reserve, Kommandantenaspirant im Infanterieregiment Nr. 2, 25. Kompagnie⁴⁵
- B5. **Veronika („Verone“) Franziska Schumpeter**, geb. 15. Juni 1844 in Triesch Nr. 176, get. 16. Juni 1844 (Pf. Triesch), gest. 23. März 1924 in Trebitsch, begr. ebd., verh. (1) 4. August 1863 in Triesch (Dispens vom 3. Grad der Blutsverwandtschaft)⁴⁶ mit **Franz Karl Johann Budischowsky**, geb. 24. Juni 1838 in Trebitsch - Stařečka Nr. 81, get. am selben Tag (Pf. St. Martin), gest. 1. April 1881 in Trebitsch - Stařečka Nr. 80, Pocken, begr. 2. April 1881 ebd. (Pf. St. Martin), Lederindustrieller in Trebitsch, (2) 8. März 1886 in Trebitsch – Stařečka (Pf. St. Martin; Dispens vom 3. Grad der Blutsverwandtschaft und vom 1. Grad der Schwägerschaft) mit **Joseph Karl Franz Budischowsky**, geb. 2. November 1852 in Trebitsch - Stařečka Nr. 80, get. 4. November 1852 (Pf. St. Martin), gest. 7. April 1908 in Trebitsch, begr. ebd., Lederindustrieller in Trebitsch, Teil- bzw. Alleininhaber der Lederfirma „Franz Budischowsky’s Sohn“ in Trebitsch bis 1904, Söhne des Lederermeisters Franz Karl B. u. d. Theresia Höck (*Nachkommen aus [1]*)⁴⁷
- B6. **Ignaz Schumpeter**, geb. 31. Jänner 1846 in Triesch Nr. 176, get. 1. Februar 1846 (Pf. Triesch), gest. 1. Februar 1846 ebd., Convulsionen, begr. 3. Februar 1846 (Pf. Triesch)

⁴⁵ K. u. k. Kriegsministerium, Verlustliste Nr. 501, Wien 1916, 3.

⁴⁶ Die Großmütter väterlicherseits – Veronika Josefa und Maria Anna Hedbavny – waren Schwestern.

⁴⁷ *Budischowsky*, Familie des Wirtschaftswissenschafters Joseph Alois Schumpeter 182 – 187, 232 – 235; *ders.*, Das Ledererunternehmen Carl Budischowsky & Söhne, in: Adler. Zeitschrift für Genealogie und Heraldik 26 (2011/12) 279 f, 283.

- B7. **Alois Karl Schumpeter**, geb. 7. Mai 1847 in Triesch Nr. 176, get. 9. Mai 1847 (Pf. Triesch), gest. 31. Dezember 1847 ebd., häutige Bräune, begr. 2. Jänner 1848 (Pf. Triesch)
- B8. **Franziska Caecilia Anna Schumpeter**, geb. 22. November 1849 in Triesch Nr. 176, get. 25. November 1849 (Pf. Triesch), gest. 6. Jänner 1937 in Wien III, Rechte Bahngasse 8, Arterienverkalkung, begr. 9. Jänner 1937 Wiener Zentralfriedhof (Pf. Landstraße), nach Triesch überführt und in der Familiengruft wieder bestattet, verh. 20. November 1869 in Triesch (Dispens vom Ehehindernis der Schwägerschaft) mit **Franz Wilhelm Killian**, geb. 26. Mai 1837 in Iglau, Stadt Nr. 311, get. am selben Tag (Pf. St. Jakob), gest. 13. November 1890 in Triesch Nr. 97, begr. 16. November 1890 (Pf. Triesch), Grundbesitzer in Triesch, Landwirt („Oeconom“), Bürgermeister von Triesch, S. d. Kauf- und Handelsmanns in Iglau sowie Bürgers Franz K. u. d. Karoline Reichardt

Kinder:

- C1. **Emilian Franz Josef Maria Killian**, geb. 6. September 1870 in Triesch Nr. 97, get. 7. September 1870 (Pf. Triesch), gest. 29. September 1886 ebd., begr. 1. Oktober 1886 (Pf. Triesch)
- C2. **Richard Franz Karl Alois Killian**, geb. 5. Juli 1875 in Triesch Nr. 97, get. 7. Juli 1875 (Pf. Triesch), gest. 13. Dezember 1918 in Wien III, Barichgasse 4, (Spanische?) Grippe (Pf. Landstraße; WStLA/TBP), begr. 16. Dezember 1918 Wiener Zentralfriedhof, überführt nach Triesch und in der Familiengruft wieder bestattet 23. Juni 1920, Studium an der Universität Prag, 1898 Dr. iur., Beamter in der Statthaltereie in Prag und in den Bezirkshauptmannschaften Komotau, Graslitz, Friedland und Reichenberg, seit 1913 Beamter im k. k. Innenministerium bzw. seit 1918 im deutsch-österreichischen Staatsamt des Inneren, 1918 Bezirkshauptmann, Oberleutnant in der Evidenz der Landwehr-Ulanen, Ritter des Franz-Joseph-Ordens am Bande des Militärverdienstkreuzes (mit a. h. Entschließung vom 17. Oktober 1917), Besitzer der bronzenen Militärverdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes und des Jubiläumskreuzes für Zivilstaatsbedienstete etc.
- B9. **Josef Alois Schumpeter**, geb. 18. Juli 1851 in Triesch Nr. 176, get. 19. Juli 1851 (Pf. Triesch), gest. 23. Juni 1852 ebd.
- B10. **Katharina („Käthe“) Florentine Schumpeter**, geb. 24. November 1853 in Triesch Nr. 176, get. 26. November 1853 (Pf. Triesch), gest. 22. Juni 1916 in Wien II, Valeriestraße 88, Gehirnblutung (WStLA/TBP), begr.

25. Juni 1916 Wiener Zentralfriedhof Gruppe 27b, Reihe 3, Grab 30, verh. 10. Mai 1874 in Triesch mit **Friedrich Josef Mathias Schubert**, geb. 11. November 1844 in Buchlowitz/Buchlovice Nr. 274 in Mähren, get. 12. November 1844 (Pf. Buchlowitz), gest. 5. April 1932 in Wien III, Rechte Bahngasse 8, Lungenentzündung (Pf. Landstraße), begr. 7. April 1932 Wiener Zentralfriedhof (Gruppe 27b, Reihe 3, Grab 30), Dr. phil., Altphilologe, 1878 Privatdozent für klassische Philologie an der deutschen Karl–Ferdinands–Universität in Prag, 1883 Verleihung des Titels „außerordentlicher Universitätsprofessor“, 1870 Professor für Latein und Griechisch am k. k. deutschen Obergymnasium auf der Kleinseite in Prag, 1893 Direktor dieser Schule (bis 1910), k. k. Regierungsrat, Mitglied des Landesschulrates für Böhmen, Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Klasse, S. d. Justiziärs in Buchlowitz Josef Sch. u. d. Josefine Wräna (*Nachkommen*)⁴⁸

- B11. **Joseph Alois Karl Schumpeter**, geb. 15. März 1855 in Triesch Nr. 168, get. 16. März 1855 (Pf. Triesch), gest. 14. Jänner 1887 in Triesch Nr. 462 (Folgen eines Jagdunfalls), begr. 16. Jänner 1887 in der Familiengruft in Triesch, Textilfabrikant, verh. 3. September 1881 in Iglau (Pf. St. Jakob) mit **Johanna Grüner**, geb. 9. Juni 1861 in Wiener Neustadt, gest. 22. Juni 1926 in Wien, Arteriosklerose, begr. 25. Juni 1926 Hietzinger Friedhof, Gruppe 17, Reihe 3, Grab 106, zuletzt whft. Wien I, Doblhoffg. 3, T. d. Doktors der Medizin, k. k. Regimentsarztes sowie Primaraztes am allgemeinen Krankenhaus in Iglau Julius G. (geb. 13. März 1827 in Iglau, Stadt Nr. 165, get. 14. März 1827 [Pf. St. Jakob], gest. 6. Oktober 1887 in Iglau, Stadt Nr. 606/ Gr. Kreuzgasse 33)⁴⁹ u. d. Julie Vydra (geb. 4. Jänner 1835 in Podiebrad in Böhmen, gest. 26. April 1888 in Iglau, Stadt Nr. 606/Kreuzgasse 33, Entartung der Unterleibsorgane, begr. 28. April 1888 in Iglau [Pf. St. Jakob]), (verh. (2) 9. September 1893 in Kalksburg mit Sigismund Franz Alfred von Kéler, geb. 1. Jänner 1828 in Wien, gest. 7. Juli 1913 in Wien, k. u. k. Feldmarschalleutnant, Divisionär von Przemysl, Ehe geschieden Wien 3. Juli 1906⁵⁰)

Kinder:

- C1. **Joseph Alois Julius Schumpeter**, geb. 8. Februar 1883 in Triesch Nr. 462, get. 18. Februar 1883 (Pf. Triesch), gest. 8. Jänner 1950 in Taconic/Connecticut (Gehirnschlag), begr. 10. Jänner 1950 Salisbury, Litchfield, Connecticut, Dr. iur., österreichischer

⁴⁸ *Budischowsky*, Familie des Wirtschaftswissenschaftlers Joseph Alois Schumpeter 187 – 189, 235 – 238.

⁴⁹ Mährischer Grenzboten 11. Oktober 1887, 5 (Ableben von Julius Grüner – Danksagung).

⁵⁰ Wiener Genealogisches Taschenbuch I (1926) 128.

Finanzminister, Universitätsprofessor in Czernowitz, Graz, Bonn und Harvard, Nationalökonom, verh. **(1)** 5. November 1907 in London mit **Gladys Ricarde-Seaver**, geb. 1871 ..., gest. 18. Juli 1932 Nr. 15 Argyll Mansions, Addison Bridge, Kensington, county of London,⁵¹ Ehe geschieden mit Urteil des Bezirksgerichts Innere Stadt vom 24. Dezember 1920; **(2)** 5. November 1925 in Wien (Evangelische Stadtpfarrkirche; Dispens vom Ehehindernis des bestehenden Ehebandes vom 20. Oktober 1925) mit **Anna Josefine Reisinger**, geb. 22. März 1903 in Wien I, Doblhoffgasse 3, get. 5. April 1903 (Pf. Zum göttlichen Heiland [Votivkirche]), gest. 3. August 1926 (im Kindbett) in Bonn; T. d. Hausmeisters, Ladenbesitzers und Monteurs Franz R. u. d. Anna Drudik; **(3)** 6. August 1937 in New York mit **Romaine Elizabeth Boody**, geb. 16. August 1898 in ..., gest. 17. Juli 1953 in Salisbury, Litchfield, Connecticut, geschiedene Firuski, Nationalökonomin, T. d. Maurice B. u. d. Hulda Hokansen

Sohn:

D1. **Joseph**, geb. und gest. 3. August 1926 in Bonn

C2. **Sohn**, tot geb. 10. April 1884 in Triesch

B12. **Johanna Franziska Maria Schumpeter**, geb. 26. Dezember 1858 in Triesch Nr. 168, get. 29. Dezember 1858 (Pf. Triesch), gest. 11. September 1907 ..., verh. 3. Juli 1880 in Triesch mit **Johann Schubert**, geb. 1840 od. 1842 ..., gest. ...,⁵² Dr. phil., Chemiker, Gutsbesitzer in Stradonitz b. Pürglitz in Böhmen, S. d. Postmeisters und Gutsbesitzers in Jensowitz bei Melnik Josef Sch. u. d. Anna Halensky, T. d. Wenzel H.

Sohn:

C1. **Johann Schubert**, geb. 1883 ..., gest. ..., Verwalter des Grafen Nostitz in Beneschau, verh. ... mit **Maria** („Mitzi“) **Klepsch**, geb. ..., gest. ...

A6. **Joseph Schumpeter**, geb. 5. März 1816 in Triesch Nr. 96, get. 6. März 1816 (Pf. Triesch), gest. 17. August 1876 ebd. Nr. 97, begr. 19. August 1876 (Pf. Triesch), verh. 21. Juni 1844 in Saar/Žďár nad Sázavou mit **Maria Florentina** („Flora“) **Frieb**, geb. 1. Jänner 1824 in Saar Nr. 135, get. 2. Jänner 1824 (Pf. Saar - Stadt), gest. 26. September 1867 in Triesch Nr. 52, carcinoma uteri, begr. 28. September

⁵¹ London Gazette 20. Dez. 1932, 8173.

⁵² Der Prager Meldezettel über die Meldungen 1891 bis 1897 enthält zu Johann Schubert folgende Hinweise zu einem bewegten Leben: „lebt getrennt in Neufbraschitz „Villa Marinka“ bei Rynholec, gerichtlich geschieden“ und „am 14/5 904 nach Bubenč ausgezogen“. Der Meldezettel vom 25. Mai 1904 verzeichnet allerdings wieder alle drei Familienmitglieder in Prag Nr. 222.

1867 (Pf. Triesch), 41 Jahre alt, T. d. Hutmachers und Bürgers in Saar Joseph F. u. d. Rosalia Woselsky, T. d. Bürgers der Stadt Saar Georg W.

Töchter:

B1. **Anastasia Schumpeter**, geb. 13. April 1845 in Triesch Nr. 176, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 16. November 1868 in Triesch Nr. 97, Tuberkulose, begr. 18. November 1868 (Pf. Triesch), verh. 3. Oktober 1865 in Triesch mit **Franz Wilhelm Killian** (siehe oben)

Sohn:

C1. **Eugen Killian**, geb. 8. August 1866 ..., gest. 2. November 1902 in Triesch Nr. 462, Herzlähmung, „*plötzlich gestorben*“, begr. 5. November 1902 in der Familiengruft in Triesch (Pf. Triesch), Bürger, Grund- und Realitätenbesitzer in Triesch, verh. ... mit **Johanna Peter**, geb. ..., gest. 1903, T. d. Franz P. und der Maria Killian (Schwester des Franz Wilhelm Killian)

B2. **Josepha Maria Schumpeter**, geb. 30. März 1847 in Triesch Nr. 176, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 1. Mai 1848 in Triesch Nr. 176, Laryngitis oedomatosa, begr. 3. Mai 1848 (Pf. Triesch)

A7. **Ernst Anton Schumpeter**, geb. 17. Jänner 1820 in Triesch Nr. 176, get. 18. Jänner 1820 (Pf. Triesch), gest. 10. November 1824 in Triesch Nr. 176, Ablagerung des Krauheitstoffes an das Gehirn, begr. 12. November 1824 (Pf. Triesch)

Familie Schumpeter III: Die Nachkommen von Johann Schumpeter im 19. und 20. Jahrhundert

(Thomas) Johann Schumpeter, geb. 15. Dezember 1781 in Triesch Nr. 94, gest. 28. August 1850 in Triesch Nr. 177, Abzehrung, 71 Jahre alt, begr. 30. August 1850 (Pf. Triesch), Bürger, Tuchmachermeister in Triesch, verh. **(1)** 10. Jänner 1809 in Trebitsch (Pf. St. Martin) mit **(Veronika) Eleonora Susanne Kliment**, geb. 15. Februar 1789 in Trebitsch Nr. 21, gest. 26. August 1828 in Triesch Nr. 177, Wassersucht, begr. 28. August 1828 (Pf. Triesch), T. d. Bürgers und Fleischers Franz K. u. d. Veronika Prochaska (T. d. Joseph P., Bürgers u. Fleischhackers); **(2)** 21. November 1830 in Triesch (Pf. Triesch) mit **Anna Blumenschein (Blumschain)**, geb. 8. Juni 1793 in Triesch Nr. 26, T. d. Tuchmachermeisters in Triesch Martin B. u. d. Rosina Schenkirz von Höditz

Kinder:

- A1. **Katharina Schumpeter**, geb. 29. November 1809 in Triesch Nr. 94, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 15. Februar 1830 in Triesch Nr. 177, Nervenfieber, begr. 17. Februar 1830 (Pf. Triesch)
- A2. **Johann Schumpeter**, geb. 21. August 1811 in Triesch Nr. 93, get. 22. August 1811 (Pf. Triesch), gest. 3. Mai 1813 in Triesch Nr. 94, Scharlachfieber, begr. 5. Mai 1813 (Pf. Triesch)
- A3. **Joseph Mathias Schumpeter**, geb. 20. Februar 1813 in Triesch Nr. 93, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 12. März 1814 in Triesch Nr. 94, Convulsionen, begr. 14. März 1814 (Pf. Triesch)
- A4. **Emanuel Franz Schumpeter**, geb. 16. Jänner 1815 in Triesch Nr. 177, get. 17. Jänner 1815 (Pf. Triesch), Tuchmacher und Wollspinner in Triesch, Inhaber der prot. Fa. „Emanuel Schumpeter“ in Triesch, verh. **(1)** 23. November 1840 in Triesch mit **Josepha Korzinek**, geb. 20. Jänner 1820 in Triesch Nr. 317, get. 21. Jänner 1820 (Pf. Triesch), gest. 13. März 1842 ebd. Nr. 177, Kindbettfieber, begr. 15. März 1842 (Pf. Triesch), T. d. Fleischermeisters in Triesch Mathias K. u. d. Josepha Swoboda; **(2)** 21. Februar 1843 in Trebitsch – Stadt (Pf. St. Martin) mit **Amalia Wobratansky (Obratanský)**, geb. 29. März 1817 in Trebitsch – Stadt Nr. 40, get. 30. März 1817 (Pf. St. Martin), gest. 27. April 1864 in Triesch Nr. 317, lt. Totenbeschauzettel Nr. 55 allgemeine Wassersucht infolge eines organischen Herzfehlers, 46 Jahre alt, begr. 29. April 1864 (Pf. Triesch), T. d. bürgerl. Schwarzfärbermeisters in Trebitsch Franz W. u. d. Apolonia Hedbavny (geb. 10. Jänner 1786 in Trebitsch Nr. 56, T. d. Trebitscher Seifensieders Karl H. u. d. Anna Maria Kliment; Schwester der Veronika Josepha H.); **(3)** 20. September 1869 in Triesch mit **Agnes Schwarz**, geb. 13. April 1846 in Triesch

Nr. 78; get. am selben Tag (Pf. Triesch), T. d. Tuchmachermeisters in Triesch
Andreas Sch. u. d. Anna Moudry, T. d. Tuchmachermeisters in Triesch Jakob M.

Kinder (B1. aus 1; B2. bis B7. aus 2; B8. ff aus 3):

- B1. **Maria Schumpeter**, geb. 11. März 1842 in Triesch Nr. 177, get. 12. März 1842 (Pf. Triesch), verh. 15. November 1864 in Triesch mit **Karl Nahunek**, geb. 26. Oktober 1841 in Triesch Nr. 277, get. am selben Tag (Pf. Triesch), S. d. Tuchmachermeisters in Triesch Nr. 10 Franz N. u. d. Karoline Proschinger, T. d. Tuchmachermeisters in Triesch Jakob P.

Kinder:

C1. **Josef Nahunek**, geb. 13. März 1866 in Triesch Nr. 10, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 21. Oktober 1952 in Iglau

C2. **Maria Veronika Apolonia Nahunek**, geb. 30. Jänner 1870 in Triesch Nr. 10, get. 31. Jänner 1870 (Pf. Triesch)

- B2. **Eduard Schumpeter**, geb. 19. Mai 1847 in Triesch Nr. 177, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 7. Mai 1900 in Triesch Nr. 436, begr. 9. Mai 1900 (Pf. Triesch), Tuchmacher, verh. 4. Februar 1876 in Teltsch (Pf. ...) mit **Magdalena Anna Valicz**, geb. 11. Juli 1850 in Teltsch, Neue Vorstadt Nr. 25, get. 21. Juli 1850 (Pf. Teltsch), gest. 14. September 1898 in Triesch Nr. 438, Tuberkulose, begr. 22. September 1898 (Pf. Triesch), T. d. Häuslers von Teltsch Mathias V. u. d. Katherina Hauser, T. d. Wagnermeisters von Triesch Paul H. u. d. Theresia

Kinder:

- C1. **Ferdinand Schumpeter (Šumpetr)**, geb. 16. Oktober 1876 in Triesch Nr. 16, get. 19. Oktober 1876 (Pf. Triesch), „Fabriksbeamter“ (Angestellter) in Pilsen, Brünn und Prag, 1907 in Prag VIII, Lihóvarská ul. 794, verh. 24. August 1898 in Austerlitz/Slavkov mit **Maria Krčmář**, geb. 24. November 1880 in Austerlitz/Slavkov Nr. 235, get. 25. November 1880 (Pf. Austerlitz), gest. 6. Jänner 1950 in Trebitsch, T. d. Schusters in Austerlitz Peter K. (S. d. Johann K. u. d. Pauline Prohaska, T. d. Jakob P.) u. d. Julia Steiner (T. d. Landwirts in Mödlau/Medlov Thomas St. u. d. Barbara Teoder)

Sohn:

D1. **Ferdinand Karl Schumpeter**, geb. 1899 ... (*Nachkommen in Tschechien?*)

- C2. **Konstantin Friedrich Schumpeter**, geb. 6. März 1880 in Triesch Nr. 49, get. 7. März 1880 (Pf. Triesch)

- C3. **Katharina Johanna Schumpeter**, geb. 20. April 1882 in Triesch Nr. 368, get. 24. April 1882; (Pf. Triesch), verh. 20. August 1916 in Brünn (Pf. Brünn – Obrowitz/Brno – Zábřdovice) mit **Joseph Kröniger** (*Nachkommen?*)
- C4. **Rudolf Schumpeter**, geb. 5. April 1885 in Triesch Nr. 168, get. 6. April 1885 (Pf. Triesch), gest. 9. Dezember 1892 ebd., Diphtherie, begr. 11. Dezember 1892 (Pf. Triesch)
- C5. **Eduard Schumpeter**, geb. 28. Februar 1887 in Triesch Nr. 360, get. 2. März 1887 (Pf. Triesch), gest. 2. Juni 1887 ebd., Katarrh, begr. 4. Juni 1887 (Pf. Triesch)
- C6. **Sophia Schumpeter**, geb. 13. Mai 1888 in Triesch Nr. 360, get. 15. Mai 1888 (Pf. Triesch), gest. Februar 1945 in Wien..., begr. 19. Februar 1945 in Wien, Südwestfhf. Gr. 10, Reihe 9, Nr. 23, verh. 24. März 1920 in Wien XIV (heute 1150 Wien, Pf. ...) mit **Ernst Vogl**, geb. ..., gest. 1924 ... (*Nachkommen?*)
- C7. **Eleonora Schumpeter**, geb. 14. Februar 1891 in Triesch Nr. 436, get. 15. Februar 1891 (Pf. Triesch), gest. 26. November 1891 ebd., begr. 28. November 1891 (Pf. Triesch)
- C8. **Magdalena Schumpeter**, geb. 22. Juli 1893 in Triesch Nr. 436, get. 23. Juli 1893 (Pf. Triesch), gest. 19. August 1973, 18.30 Uhr in 1130 Wien, Jagdschloßgasse 59 (Altersheim der Stadt Wien – Lainz), Marasmus senilis, Kreislaufversagen, zuletzt whft. 1150 Wien, Pillergasse 6 (StA. Penzing Nr. 5853/73), begr. 4. August (September?) 1973 Wien, Südwestfriedhof Gr. 10, Reihe 9, Nr. 23, verh. 6. November 1920 in Wien XIV (heute 1150 Wien, Pf. ...; Ehe 1953 geschieden) mit **Rudolf Pawlik**, geb. ...

Kinder:

- D1. **Walter Pawlik**, geb. 6. Dezember 1920 ..., gest. 9. Juli 1985 ..., begr. 15. Juli 1985 Südwestfhf. Gr. 10, Reihe 9, Nr. 23, 1973 whft. 1180 Wien, Pötzleinsdorfer Höhe 39/3/14, verh. ... mit **Ilse Köhler**, geb. 14. November 1926 ..., gest. 14. November 1997 ..., begr. 25. November 1997 Wien, Südwestfriedhof Gr. 10, Reihe 9, Nr. 23
- D2. **Otto Pawlik**, geb. 26. Mai 1924 in Wien ..., gest. 16. Juni 1973 in 1200 Wien, Leystraße 20/D/5/12 (dort auch zuletzt whft.), Herzinfarkt, begr. 26. Juni 1973, Friedhof Neustift/Walde, Gr. 19, Reihe 4 Nr. 10, Dr., Gemeindebeamter, Senatsrat (*Nachkommen in Österreich*)

- B3. **Johann Nepomuk Schumpeter**, geb. 11. Mai 1848 in Triesch Nr. 177, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 24. August 1848 ebd., Fraisen, begr. 26. August 1848 ebd.
- B4. **Antonia Schumpeter**, geb. 27. Mai 1849 in Triesch Nr. 177, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 27. Mai 1849 ebd., Lebensschwäche, begr. 29. Mai 1849 ebd.
- B5. **Franz Josef Schumpeter**, geb. 10. August 1850 in Triesch Nr. 177, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 25. Juni 1851 in Triesch Nr.168, Abzehrung, begr. 27. Juni 1851 ebd. (Pf. Triesch)
- B6. **Emanuel Schumpeter**, geb. 12. Dezember 1852 in Triesch Nr. 168; get. 13. Dezember 1852 (Pf. Triesch), gest. 22. Juni 1864 in Triesch Nr. 317, Brand der Harnblase, begr. 24. Juni 1864 (Pf. Triesch)
- B7. **Johanna Schumpeter**, geb. 6. Mai 1857 in Triesch Nr. 317, get. 9. Mai 1857 (Pf. Triesch)
- B8. **Franziska Schumpeter**, geb. 28. November 1869 in Triesch Nr. 317, get. 30. November 1869 (Pf. Triesch)
- B9. **Johanna Schumpeter**, geb. und gest. 24. Mai 1871 in Triesch Nr. 317, begr. 26. Mai 1871 (Pf. Triesch)
- B10. **Johann Nepomuk Andreas Schumpeter**, geb. 9. April 1872 in Triesch Nr. 317, get. 10. April 1872 (Pf. Triesch), gest. 30. Juni 1914 in Königl. Weinberge/Královské Vinohrady, Kramerstraße 6/Krameriova ul. 6, begr. 2. Juli 1914 in Triesch (Pf. Triesch), Kunstfotograph
- B11. **Leopold Franz Schumpeter**, geb. 14. November 1874 in Triesch Nr. 317, get. 15. November 1874 (Pf. Triesch), gest. 10. September 1916, 2 Uhr nachts in Bruch/Lom u Mostu (Pf. Maria Radschitz/Mariánské Radčice) Nr. 158, Gehirnschlag, begr. 13. September 1916 in Triesch,⁵³ Kaufmann/Grossist in Bruch; verh. 23. April 1907 ... mit **Beatrix Holy**
- C1. **Sohn**, tot geb. 9. Aug. 1908 in Bruch/Lom u Mostu 18, Entzündung der Gebärmutterschleimhaut, begr. 10. Aug. 1908 (Pf. Maria Radschitz/Mariánské Radčice)
- C2. **Karl Schumpeter** (*Nachkommen?*)
- C3. **Josef Schumpeter** (*Nachkommen?*)
- B12. **Maria Katharina Schumpeter**, geb. 22. November 1876 in Triesch Nr. 66, get. 24. November 1876 (Pf. Triesch)

⁵³ Prager Tagblatt 12. September 1916, 10 (Todesanzeige).

- B13. **Alois Schumpeter**, geb. 22. Juni 1879 in Triesch Nr. 78, get. 23. Juni 1879 (Pf. Triesch)
- B14. **Agnes Anna Schumpeter**, geb. 20. Jänner 1882 in Triesch Nr. 78, get. 21. Jänner 1882 (Pf. Triesch); aus der kath. Kirche ausgetreten und standesamtlich verh. am 17. Juli 1907 mit **Joseph Roth**, geb. 18. Juli 1867 in Zborow, gest. 5. Oktober 1945 ... (verh. [1] ... mit ..., Ehe vor 1907 gerichtlich getrennt), Magister d. Pharmazie, 1925 bis 1938 und 1945 Inhaber der Herder-Apotheke in Wien XI, Ehamgasse 4,⁵⁴ S. d. Abraham R. u. d. Esther
- A5. **Amalia Schumpeter**, geb. 18. Mai 1817 in Triesch Nr. 97 (Pf. Triesch), gest. 19. Juli 1817 in Triesch Nr. 190, Convulsionen, begr. 21. Juli 1817 (Pf. Triesch)
- A6. **Anna Franziska Schumpeter**, geb. 24. Juli 1818 in Triesch Nr. 178, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- A7. **Amalia Maria Schumpeter**, geb. 26. Juni 1822 in Triesch Nr. 178, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- A8. **Franziska Schumpeter**, geb. 18. September 1825 in Triesch Nr. 177, get. am selben Tag (Pf. Triesch)

⁵⁴ *Alfred Fehringner/Leopold Kögler*, Die Pharmazeutische Gehaltskasse für Österreich von 1908 bis 1948, Wien 2008, 159 ff.

Familie Schumpeter IV: Die Familien Wazlavek, Dolak und Schwarz im 18. und 19. Jahrhundert (Nachkommen von [Anna] Maria Caecilia Susanne Schumpeter und Franz Wazlavek)

(Anna) Maria Caecilia Susanne Schumpeter, geb. 17. Juni 1719 in Triesch, verh. **(1)** 16. Februar 1745 in Triesch mit **Franz Wazlavek**, geb. 1713 ..., gest. 28. Mai 1758 in Triesch, 45 Jahre alt, begr. Fhf. St. Martin, Witwer, Tuchmacher, -scherer (pannifex, pannitonsor) aus Triesch, **(2)** 27. Jänner 1760 in Triesch mit **Wenzel Töpfer**, Witwer, Tuchmacher ... aus Böhmen

Kinder:

- A1. **Veronika Wazlavek**, geb. 11. Dezember 1745 in Triesch
- A2. **Anna Maria Wazlavek**, geb. 3. August 1747 in Triesch, verh. 16. Oktober 1781 in Triesch mit **Joseph Dolak**, Soldat des Regiments des Herzogs von (Sachsen) – Hildburghausen, Kompagnie de Albreiht

Kinder:

- B1. **Thomas Wazlavek**, geb. 17. Jänner 1773 in Triesch (illeg.)
- B2. **Maria Dolak**, geb. 16. Juni 1782 in Triesch Nr. 103, gest. 1. Mai 1786 ebd. Nr. 100, Flecken
- B3. **Georg Dolak**, geb. 19. April 1785 in Triesch Nr. 81, Maurergeselle bzw. -meister in Triesch, verh. 4. Oktober 1803 (Pf. Triesch) mit **Martina (Marin) Kukrecht**, geb. 1780/83 ..., gest. 18. April 1846 in Triesch Nr. 338, Lungenentzündung, 66 Jahre alt, begr. 20. April 1846 (Pf. Triesch), T. d. seel. Tuchmachers Martin K.

Kinder:

- C1. **Wenzel Dolak**, geb. 9. September 1804 in Triesch Nr. 164, get. 10. September 1804 (Pf. Triesch), verh. **(1)** 22. Juli 1827 (Pf. Triesch) mit **Barbara Tomandl**, geb. 1801 ... T. d. verst. Schuhmachermeisters Anton. T. u. d. Maria Lischka; **(2)** vor 1857 mit **Katharina Newrkla**, T. d. Grundbesitzers in Pridany Jakob N.

Kinder:

- D1. **Petronilla Dolak**, geb. 7. Mai 1828 in Triesch Nr. 162, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- D2. **Franz Dolak**, geb. 6. Oktober 1830 in Triesch Nr. 163, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- D3. **Georg Dolak**, geb. 22. April 1831 in Triesch Nr. 193, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 1. Dezember 1836 in

- Triesch Nr. 163, Auszehrung, begr. 3. Dezember 1836 (Pf. Triesch)
- D4. **Antonia Dolak**, geb. 1835 ..., gest. 7. März 1837 in Triesch Nr. 163, Wassersucht, begr. 9. März 1837 (Pf. Triesch), 2 Jahre alt
- D5. **Wenzel Dolak**, geb. 1. September 1857 in Triesch Nr. 163, Nottaufe am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 1. September 1857 in Triesch Nr. 163, Schwäche, begr. 3. September 1857 (Pf. Triesch)
- C2. **Joseph Dolak**, geb. 11. März 1808 in Triesch Nr. 115, get. 12. März 1808 (Pf. Triesch)
- C3. **Joseph Dolak**, geb. 14. März 1809 in Triesch Nr. 115, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 10. April 1809 in Triesch Nr. 148, Convulsionen, begr. 12. April 1809 (Pf. Triesch)
- C4. **Franziska Dolak**, geb. 29. Juli 1810 in Triesch Nr. 132, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- C5. **Karl Dolak**, geb. 24. Jänner 1812 in Triesch Nr. 137, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 5. März 1862 in Triesch Nr. 315, Lungenlähmung lt. Totenbeschauzettel Nr. 13, begr. 7. März 1862 (Pf. Triesch), verh. 22. November 1834 in Teltsch (Altstadt) mit **Franziska Wesely**, geb. 1809 ..., T. d. Tuchscherers „*in der Fabrique*“ Georg W. u. d. Anna Frylek
- C6. **Maria Dolak**, geb. 6. Jänner 1815 in Triesch Nr. 137, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- C7. **Josepha Dolak**, geb. 22. Februar 1816 in Triesch Nr. 152, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 5. Oktober 1820 ebd., Nervenfieber, begr. 7. Oktober 1820 (Pf. Triesch)
- C8. **Georg Dolak**, geb. 27. März 1819 in Triesch Nr. 152, get. am selben Tag (Pf. Triesch), verh. (1) ... mit **Petronilla Michka**, T. d. Tuchmachermeisters in Triesch Josef M., (2) vor 1861 mit **Theresia Widerlechner**, T. d. Tuchmachermeisters in Triesch Thomas W. u. d. Barbara Korinek
- Kinder:*
- D1. **Maria Dolak**, geb. 14. August 1843 in Triesch Nr. 338, get. 15. August 1843 (Pf. Triesch)
- D2. **Maria Dolak**, geb. 1. Februar 1846 in Triesch Nr. 338, get. 2. Februar 1846 (Pf. Triesch)

- D3. **Josepha Dolak**, geb. u. gest. 14. März 1848 in Triesch Nr. 338, get. am selben Tag (Pf. Triesch), begr. 16. März 1848 (Pf. Triesch)
- D4. **Emanuel Dolak**, geb. 14. Dezember 1861 in Triesch Nr. 284, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- C9. **Anton Dolak**, geb. 16. Jänner 1822 in Triesch Nr. 137, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 8. April 1822 ebd., Convulsion, begr. 10. April 1822 (Pf. Triesch)
- C10. **Petronilla Dolak**, geb. 8. Mai 1823 in Triesch Nr. 137, get. 9. Mai 1823 (Pf. Triesch), gest. 19. Jänner 1824 ebd., Masernfieber, begr. 21. Jänner 1824 (Pf. Triesch)
- C11. **Franz Dolak**, geb. 23. Oktober 1827 in Triesch Nr. 151, get. am selben Tag (Pf. Triesch), gest. 27. Oktober 1827 ebd., Convulsion, 6 Tage alt, begr. 29. Oktober 1827 (Pf. Triesch)
- B4. **Joseph Dolak**, geb. 26. Februar 1788 in Triesch Nr. 83
- A3. **Simon Wazlavek**, geb. 26. Oktober 1751 in Triesch, gest. 10. Juli 1802 ebd. Nr. 134, Lungenentzündung, begr. 12. Juli 1802 in Triesch, Fhf. St. Catharina, Schneider (sartor), verh. **(1)** 21. Februar 1775 in Triesch mit **Anna Kregizi**, geb. 1748 ..., gest. 5. September 1786 in Triesch Nr. 108 E, Brustkrankheit, 38 Jahre alt, T. d. verst. Paul K.; **(2)** 14. November 1786 in Triesch mit **Maria Pro(c)haska**, geb. 1761 ..., T. d. Müllers in Triesch Ludwig P.

Kinder:

- B1. **Franziska Wazlavek**, geb. 22. Jänner 1776 in Triesch Nr. 115
- B2. **Karl Wazlavek**, geb. 3. November 1777 in Triesch Nr. 130
- B3. **Maria Wazlavek**, geb. 8. Jänner 1780 in Triesch Nr. 110
- B4. **Elisabeth Wazlavek**, geb. 5. Juli 1784 in Triesch Nr. 180, gest. 21. Juni 1787 in Triesch Nr. 108, Abzehrung
- B5. **Elisabeth Wazlavek**, geb. 18. November 1787 in Triesch Nr. 134, gest. 1. Dezember 1787 ebd., Kinderfräis
- B6. **Maria Wazlavek**, geb. 9. April 1791 in Triesch Nr. 134, verh. 13. September 1812 in Triesch mit **(Johann) Michael Schwar(t)z**, geb. 23. September 1767 in Jamnitz (auch Jemnitz [Jemnice], Kreis Trebitsch), gest. 31. März 1848 in Jamnitz Nr. 25, Altersschwäche, begr. 2. April 1848 (Pf. Jamnitz), Bürger und Schuhmacher aus Jamnitz, S. d. bürgerl. Schustermeisters, Bürgers und Ratsherrn von Jamnitz Franz Sch. u. d. Apollonia (verh. **[1]** 6. November 1792 in Jamnitz Nr. 32 mit *Veronika*

Trnka, geb. 1748 ..., Witwe nach Mathias T., bürgerl. Schustermeister; [2]
... mit *Maria Wazlavek* ...)

Kinder:

- C1. **Emanuel Franz Schwarz**, geb. 5. Dezember 1815 in Jamnitz Nr. 25, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz)
- C2. **Michael Lorenz Schwarz**, geb. 7. August 1818 in Jamnitz Nr. 25, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz), gest. 3. Dezember 1819 ebd., Abzehrung, begr. 5. Dezember 1819 (Pf. Jamnitz)
- C3. **Maria Klara Schwarz**, geb. 9. August 1820 in Jamnitz Nr. 25, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz), gest. 22. Oktober 1825 ebd., Scharlach, 5 Jahre alt, begr. 25. Oktober 1825 (Pf. Jamnitz)
- C4. **Johann Schwarz**, geb. 2. Mai 1823 in Jamnitz Nr. 25, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz)
- C5. **Josepha Maria Schwarz**, geb. 6. März 1826 in Jamnitz Nr. 25, get. 7. März 1826 (Pf. Jamnitz), verh. 23. Februar 1852 (Pf. Jamnitz) mit **Joseph Knopp**, geb. 1821 ..., Schuhmachermeister in Podolly, S. d. verstorbenen Franz K. u. d. Apollonia Schwetz

Kinder:

- D1. **Johanna Knopp**, geb. 21. Dezember 1852 in Podolly Nr. 55, get. 22. Dezember 1852 (Pf. Jamnitz), gest. 17. April 1858 in Podolly Nr. 55, Fraisien, begr. 19. April 1858 (Pf. Jamnitz)
- D2. **Aloys Knopp**, geb. 22. Mai 1855 in Podolly Nr. 55, get. 23. Mai 1855 (Pf. Jamnitz)
- D3. **Ferdinand Knopp**, geb. 18. Oktober 1857 in Podolly Nr. 55, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz), gest. 24. Juni 1858 in Podolly Nr. 55, Fraisien, begr. 26. Juni 1858 (Pf. Jamnitz)
- D4. **Karl Knopp**, geb. 18. Oktober 1857 in Podolly Nr. 55, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz), gest. 13. April 1858 in Podolly Nr. 55, Fraisien, begr. 15. April 1858 (Pf. Jamnitz)
- D5. **Sohn**, tot geb. 24. Februar 1860 in Podolly Nr. 55, begr. 25. Februar 1860 (Pf. Jamnitz)
- C6. **Leopoldine Schwarz**, geb. 19. Oktober 1828 in Jamnitz Nr. 25, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz), gest. 5. November 1828 ebd, Schwäche, begr. 7. November 1828 (Pf. Jamnitz)

- C7. **Elisabeth Schwarz**, geb. 19. Oktober 1828 in Jamnitz Nr. 25, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz), gest. 5. November 1828 ebd, Schwäche, begr. 7. November 1828 (Pf. Jamnitz)
- C8. **Franz Seraphikus Schwarz**, geb. 2. Oktober 1830 in Jamnitz Nr. 25, get. am selben Tag (Pf. Jamnitz)
- B7. **Franziska Waczlavek**, geb. 12. Jänner 1793 in Triesch Nr. 134
- B8. **Elisabeth Wazlavek**, geb. 6. November 1796 in Triesch Nr. 134
- B9. **Katharina Wazlavek**, geb. 28. April 1799 in Triesch Nr. 134
- A4. **Dorothea Wazlavek**, geb. 4. Jänner 1751 in Triesch
- A5. **Joseph Wazlavek**, geb. 10. März 1758 in Triesch

*Familie Schumpeter V: Die Familien Barychar und Kerndl im 19. und 20. Jahrhundert
(Nachkommen von Anna Schumpeter und Franz Barychar)*

Anna Schumpeter, geb. 23. Juni 1806 in Triesch Nr. 93, get. 24. Juni 1806 (Pf. Triesch),
verh. 2. Oktober 1831 (Pf. Triesch) mit **Franz Barychar**, geb. 1798 ..., Amtskontrollor
und Steuereinnnehmer der Herrschaft Triesch (1831), Herrschaft(lich) Triescher
Rentmeister,⁵⁵ S. d. Bäckermeisters in Triesch Franz B. u. d. Anna ...

Kinder:

- A1. **Maria Barychar**, geb. 5. August 1832 in Triesch Nr. 236, get. am selben Tag (Pf.
Triesch)
- A2. **Anna Francisca Barychar**, geb. 17. März 1834 in Triesch Nr. 234, get. am
selben Tag (Pf. Triesch), gest. 13. Juni 1893 in Wien III, Reisnerstraße 2,
Gehirnschlagfluss (Pf. Landstrasse, Wiener Zeitung 25. Juni 1893, 10), begr. 15.
Juni 1893, Wiener Zentralfriedhof Gruppe 47A, Reihe, 2 Nr. 6, 59 Jahre alt, verh.
... mit **Ignaz Alois Kerndl**, geb. 21. Juli 1828 in Trebitsch – Stařečka Nr. 72, get.
22. Juli 1828 (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 23. April 1899 in Wien III,
Reisnerstraße 2, Herzerweiterung (Pf. Landstrasse), begr. 25. April 1899, Wiener
Zentralfriedhof Gruppe 47A, Reihe 2, Nr. 6, 72 Jahre alt, Kürschner in Trebitsch,
„Agent“ in Wien, S. d. bürgerl. Kürschnermeisters in Trebitsch Ignaz K. u. d.
Aloisia Hojer, T. d. Gastwirts in Pohelitz (Pohorlitz?) Wenzl H.

Kinder:

- B1. **Franz Ignaz Johann Kerndl**, geb. 17. Mai 1857 in Trebitsch - Stařečka
Nr. 72, get. am selben Tag (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 2. Mai 1918 in
Wien IX, Alserstraße 4 (Allgemeines Krankenhaus), Gallenblasenkrebs
(WStLA/TBP), zuletzt whft. Wien III, Messenhausergasse 7, begr. 5. Mai
1918, Wiener Zentralfriedhof Gruppe 47, Reihe 12, Nr. 67, k. k.
Polizeioffizial, verh. 3. Juli 1897 (Pf. Landstraße) mit **Amalia Franzisca
Reiner**, geb. 15. Dezember 1867 in Wien VIII, Neudeggergasse 6, get. 22.
Dezember 1867 (Pf. Maria Treu), gest. 18. Dezember 1908 in Wien III,
Keinergasse 25, Lungentuberkulose, Gebärmutterkrebs (WStLA/TBP; Pf.
Erdberg), begr. 20. Dezember 1908, Wiener Zentralfriedhof Gruppe 47,
Reihe 12, Nr. 67, T. d. Haushofmeisters bei Baron Rothschild Franz R. u.
d. Amalia Lederer, T. d. Bestandwirtes Severin L. u. d. Maria Grund

⁵⁵ Ein Zusammenhang mit dem k. k. Hofrat, Vorstand der Betriebsabteilung der Generalinspektion der österreichischen Eisenbahnen und Ritter mit dem Prädikat „von Marienhort“ (seit 1873) Karl Barychar (geb. 14. Aug. 1812 in Chlumetz, Prager Vorstadt Nr. 53, get. 15. Aug. 1812 [Pf. Chlumetz], gest. 21. Mai 1896 in Graz [Pf. ...]), (Genealogisches Taschenbuch der Adelligen Häuser Österreichs V, Wien 1912/13, 33 f; Almanach Českých šlechtických a rytířských Rodů [Almanach böhmischer Adels- und Rittergeschlechter] 2019, 53) ist nicht ersichtlich.

Kinder:

- C1. **Leopoldine Barbara Kerndl**, geb. 4. November 1898 in Wien III, Barichgasse 12, get. 15. November 1898 (Pf. Landstraße), gest. 23. Oktober 1990 in Baden (StA. Baden Nr. 646/90), Sekretärin (Kanzleihilfin)
- C2. **Maria Kerndl**, geb. 5. November 1899 in Wien III, Barichgasse 12, get. 26. November 1899 (Pf. Landstraße), gest. 3. Feb 1985 in Wien ... (StA. Landstraße 231/1985), Sekretärin (Kanzleihilfin)
- C3. **Theodor Kerndl**, geb. 27. April 1901 in Wien III, Barichgasse 12, get. 21. Mai 1901 (Pf. Landstraße), gest. 18. Jänner 1954 in Wien, Allg. Krankenhaus, 2. Chirurgische Universitätsklinik, Lungenkrebs, begr. 23. Jänner 1954, Wiener Zentralfriedhof Gruppe 74, Reihe 12, Nr. 67, Schiffsjunge in der Marineunteroffiziersschule in Pola, Organisationsleiter (in einer Versicherung?), Kaufmann, zuletzt whft. 1010 Wien, Postgasse 1/24, verh. (1) 30. September 1939 (kirchlich, Pf Irmina/Trier; standesamtlich?) mit **Aurelia Rainer**; (2) ... mit **Katharina Weber**, geb. 1909 ..., gest. ..., begr. 28. Juni 1984, Wiener Zentralfriedhof Gruppe 74, Reihe 12, Nr. 67 (Tochter: **Ingrid Kerndl**, geb. 19. Juli 1940 ..., gest. ..., begr. 27. März 1996, Wiener Zentralfriedhof Gruppe 74, Reihe 12, Nr. 67)
- B2. **Anna Maria Kerndl**, geb. 11. März 1859 in Trebitsch - Stařečka Nr. 72, get. am selben Tag, gest. 6. Mai 1927 in Wien III, Reisnerstr. 2 (Pf. Landstraße), Herzfleischartung, begr. 10. Mai 1927, Wiener Zentralfriedhof Gruppe 47A, Reihe 2, Nr. 6, verh. 18. November 1888 (Pf. Maria Treu) mit **Julius Ernest Anton Suschitzky**, geb. 5. April 1856 in Wien, Wieden Nr. 472, get. 7. April 1856 (Pf. Wieden), gest. 7. Juli 1905 in Wien III, Reisnerstr. 2 (Pf. Landstraße), Herzbeutelentzündung, begr. 9. Juli 1905 Wiener Zentralfriedhof Gruppe 35 D, Reihe 2, Nr. 8, Kaufmann und Pfaidler (Inhaber eines Textilwarengeschäfts), S. d. Schneidermeisters, Privatiers sowie Hauseigentümers Anton S. u. d. Anna Josepha Massanetz

Kinder:

- C1. **Emma Suschitzky**, geb. 3. November 1889 ...
- C2. **Paula Suschitzky**, geb. 7. April 1891 in Wien III, Am Heumarkt 7, get. 26. April 1891 (Pf. Landstraße), gest. 20. Mai 1918 in Wien III, Reisnerstr. 2, Weißblut (WStLA/TBP, Pf. Landstraße), begr. 22. Mai 1918 Wiener Zentralfriedhof Gruppe 47A, Reihe 2, Nr. 6

- C3. **Heinrich Julius Otto Suschitzky**, geb. 14. September 1895 in Wien III, Reisnerstr. 2, get. 22. September 1895 (Pf. Landstraße), gest. 30. Juli 1916 („*erlag seinen Verwundungen am 30. Juli 1916 im 21. Lebensjahr am nördlichen Kriegsschauplatz*“),⁵⁶ Leutnant im 50. Infanterieregiment, Besitzer der Tapferkeitsmedaille
- C4. **Maria Suschitzky**, geb. 3. März 1900 in Wien III, Reisnerstr. 2, get. 15. April 1900 (Pf. Landstraße), gest. 29. Jänner 1985 in Wien III ... (StA. Landstraße 211/1985), begr. 8. Februar 1985 Wiener Zentralfriedhof Gruppe 35 D, Reihe 2 Nr. 8, verh. 8. Juli 1924 in Wien (Pf. St. Stephan) mit **Alfred Joseph Schmid**, geb. 6. September 1899 in Berndorf, Bez. Baden, gest. 12. April 1945, Wien III ... (StA. Landstraße Nr. 1127/45), begr. ..., exhumiert u. neuerlich begr. 30. März 1946 Wiener Zentralfriedhof Gruppe 35 D, Reihe 2 Nr. 8, Bankbeamter, S. d. Beamten Josef Sch. u. d. Theresia Glöggler (Tochter: **Maria Schmid**, geb. ..., gest. 1924 ...)
- B3. **Karolina Maria Kerndl**, geb. 1. November 1860 in Trebitsch - Stařečka Nr. 72, get. 2. November 1860 (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 16. November 1860 in Trebitsch - Stařečka Nr. 72, Fraisen, begr. 18. November 1860 ebd.
- B4. **Maria Karolina Franziska Kerndl**, geb. 23. Oktober 1861 in Trebitsch - Stařečka Nr. 72, get. am selben Tag (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 7. Juni 1941 (StA. 6 Wien – Landstraße Nr. 692/41), begr. 12. Juni 1941 Wiener Zentralfriedhof Gruppe 46 F, Reihe 8, Nr. 1, Kleidernäherin, 1891 whft. Wien III, Am Heumarkt, verh. 26. Juli 1891 (Pf. Landstraße) mit **Franz Martin Reisinger**, geb. 6. April 1861 in Wänd, Stadtpfarramt Linz in OÖ, Kaufmann, S. d. Rosina R., 1891 whft. Wien IV, Wiedner Hauptstraße 65 (Tochter: **Maria Reisinger**)
- B5. **Heinrich Ignaz Kerndl**, geb. 6. Juni 1863 in Trebitsch - Stařečka Nr. 72, get. am selben Tag (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. Februar 1929 ..., begr. 21. Februar 1929, Wiener Zentralfriedhof Gruppe 34C, Reihe 7, Nr. 12, 65 Jahre alt, Graveur, verh. ... mit **Elisabeth Smekal**, geb. 11. November 1866 ..., gest. 1945 ..., begr. 7. September 1945 Wiener Zentralfriedhof Gruppe 34C, Reihe 7, Nr. 12, 79 Jahre alt (Kinder: **Otto**, **Mathilde** und **Margarethe Kerndl**)
- B6. **Karl Kerndl**, geb. 26. November 1864 in Trebitsch - Stařečka Nr. 70, get. 27. November 1864 (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 25. Juli 1865 in

⁵⁶ Grabinschrift Wiener Zentralfriedhof Gruppe 47A, Reihe 2, Nr. 6.

Trebitsch - Stařečka Nr. 72, Hirnhöhlenwassersucht, begr. 27. Juli 1865 ebd.

- B7. **Raimund Karl Kerndl**, geb. 14. Februar 1867 in Trebitsch - Stařečka Nr. 72, get. 15. Februar 1867 (Pf. Trebitsch - St. Martin), Beamter bei Krupp in Berndorf, verh. ... mit **Luise Lenhart** (Kinder: **Paula Kerndl**, gest. 1955, Lehrerin; **Alfred Kerndl**, gefallen 1918 [Sohn: **Walter Kerndl**, verh. mit **Hermine Fuchs**])
- B8. **Antonia Kerndl**, geb. 4. Juni 1868 in Trebitsch - Stařečka Nr. 72, get. am selben Tag (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 5. Juni 1868 in Trebitsch - Stařečka Nr. 101, Lebensschwäche, begr. 7. Juni 1868 (Pf. Trebitsch - St. Martin)
- A3. **Franz Karl Barychar**, geb. 10. August 1835 in Triesch Nr. 176, get. 11. August 1835 (Pf. Triesch), gest. 1. Juli 1838 in Triesch Nr. 239, Gehirnentzündung, begr. 3. Juli 1838 (Pf. Triesch)
- A4. **Maria Francisca Barychar**, geb. 4. September 1837 in Triesch Nr. 164, get. am selben Tag (Pf. Triesch)
- A5. **Karl Alois Barychar**, geb. 9. Juni 1839 in Triesch Nr. 164, get. am selben Tag (Pf. Triesch), Gemischtwarenhändler, verh. ... mit **Anna Mittner**, T. d. Vinzenz M. u. d. Marie Filek (Filkurova)

Kinder:

- B1. **Maria Flora Barychar**, geb. 15. August 1868 in Trebitsch - Stařečka Nr. 84, get. 17. August 1868 (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 13. November 1881 ...
- B2. **Viktor Maria Barychar**, geb. 23. Dezember 1870 in Trebitsch - Stařečka Nr. 84, get. 25. Dezember 1870 (Pf. Trebitsch - St. Martin)
- B3. **Viktor Barychar**, geb. 24. Juli 1873 in Trebitsch - Stařečka Nr. 84, get. am selben Tag (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 18. August 1873 ebd., begr. 20. August 1873 (Pf. Trebitsch - St. Martin)
- B4. **Eugen Vinzenz Barychar**, geb. 2. Sept 1874 in Trebitsch - Stařečka Nr. 84, get. 3. Sept 1874 (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 26. Februar 1875 ebd., Entzündung?, begr. 28. Februar 1875 (Pf. Trebitsch - St. Martin)
- B5. **Leopold Vinzenz Barychar**, geb. 27. Okt 1875 in Trebitsch - Stařečka Nr. 84, get. 28. Okt 1875 (Pf. Trebitsch - St. Martin)
- B6. **Johann Alois Barychar**, geb. 3. Juni 1877 in Trebitsch - Stařečka Nr. 84, get. 4. Juni 1877 (Pf. Trebitsch - St. Martin), gest. 29. Februar 1878 ...